

INSTALLATIONS ANLEITUNG

INSTALLATION INSTRUCTIONS



Innensprechstelle HTV4600
Hörer, 6-Draht

Inhaltsverzeichnis

1	Installationsanleitung	4
2	Beschreibung	4
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
2.2	Leistungsmerkmale	4
2.3	Lieferumfang	4
2.4	Lagerung und Transport	5
2.5	Pflegehinweise	5
2.6	Modifikation	5
2.7	Sicherheit	5
3	Allgemeine Informationen zum 6-Draht Video BUS	5
4	Signalisierung	6
5	Klemmenbezeichnung	6
5.1	Anschluss	6
6	Pläne	7
6.1	Strukturplan	7
6.2	Verdrahtungsplan	7
7	Montage	8
7.1	Vorbereitung	8
7.2	Montage auf Unterputzdose oder Hohlwanddose	8
7.3	Montage Aufputz	9
7.4	Demontage	10
8	Inbetriebnahme	11
8.1	Einstellung der Hausrufadresse (d. h. genau ein Klingeltaster pro Haustürstation für eine Innensprechstelle)	11
8.2	Programmierung von Rufadressen	11
8.3	Programmierung der Hausrufadressen (d. h. zwei bis fünf Klingeltaster pro Türstation für eine Innensprechstelle)	11
8.4	Programmierung von Internrufadressen	12
8.4.1	Internrufadressen, auf die die Innensprechstelle reagiert	12
8.4.2	Löschen aller Internrufadressen, auf die die Innensprechstelle reagiert, aus dem Rufadressenspeicher	13
8.4.3	Internrufadressen, die von der Innensprechstelle gesendet werden	14
8.4.4	Löschen aller Internrufadressen aus dem Tastenspeicher	15
8.4.5	Anwendungsbeispiel	15
8.5	Sonderfunktionen	17
8.5.1	Video Autostart	17
8.5.2	Mitseh- und Mithörsperre	17
8.5.3	Lichttaste als potenzialfreier Kontakt	17
8.6	Zurücksetzen auf Werkseinstellung	17
9	Bedienung	18
9.1	Tasten	18
10	Technische Daten	21

11 Service	22
11.1 Gewährleistung	22
11.2 Service und Support	22
11.3 Anschrift	22
12 Entsorgungshinweise	22
13 Haftungsausschluss	22
14 Anhang	23
15 Notizen	24

1 Installationsanleitung



WICHTIG!
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN!
FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN!

2 Beschreibung

Mit der HTV4600 Innensprechstelle kann mit SKS Türstationen und anderen SKS Innensprechstellen kommuniziert werden, ein Türöffner aktiviert und verschiedene Sonderfunktionen gesteuert werden.

Diese Anleitung ist für folgende SKS Artikel gültig:

- ✓ HTV4600 mit 6 Tasten (Artikel 10003901, 10004101, 10004001)
- ✓ HTV4600 mit 11 Tasten (Artikel 10003201, 10003301, 10003001, 10003101)

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ✓ Optische und akustische Signalisierung von Türrufen, Etagenrufen und internen Rufen
- ✓ Rufannahme über Hörer
- ✓ Türöffnerfunktion
- ✓ Licht schalten (nur mit zusätzlichem Schaltaktor)
- ✓ Ausschließlich zum Gebrauch im tropf- und spritzwasserfreien Innenbereich

2.2 Leistungsmerkmale

- ✓ SKS BUS-Technik
- ✓ Tastenfunktionen: Türöffnung, Einstellung Ruflautstärke und Rufmelodien, Rufabschaltung (Ruf schaltet sich nach 12 Stunden automatisch wieder ein), Farb-, Kontrast- und Helligkeitsregelung
- ✓ Schaltfunktionen möglich (ohne zusätzliche Adern, über Schaltaktor 300022)
- ✓ Automatisches Einschalten des TFT Color-Displays bei eingehendem Türruf
- ✓ Optische Rufsignalisierung über LED
- ✓ Hörer wird per Magnet gehalten (für jede Altersklasse geeignet)
- ✓ Mithör- und Mitsehsperr
- ✓ Ein-Mann-Installation und -Programmierung
- ✓ Optional Parallelschaltung von bis zu 3 Innensprechstellen
- ✓ 8 Hausruf- und 4 Etagenrufmelodien
- ✓ Ruftonlautstärke 5-fach einstellbar
- ✓ Optional 5 Zusatz Tasten für Internsprechfunktion
- ✓ Aufputz

2.3 Lieferumfang

- ✓ Innensprechstelle HTV4600 inkl. Hörer
- ✓ Hörerkabel
- ✓ Bedienungsanleitung

2.4 Lagerung und Transport

Nur in Originalverpackung transportieren, trocken und kühl lagern.

2.5 Pflegehinweise

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen Tuch, welches mit einer milden Seifenlösung angefeuchtet ist. Trockene Reinigung, aggressive Reiniger und Scheuermittel können die Oberfläche beschädigen.

2.6 Modifikation

Eine Modifikation (Umbau oder Änderungen) der HTV4600 Innensprechstelle ist nicht erlaubt.

2.7 Sicherheit



Gefahr für Personen durch einen elektrischen Schlag. Verbrennungsgefahr, Geräteschäden und Fehlfunktionen. Bei der Installation sind die Richtlinien der VDE 0100 und VDE 0800 einzuhalten (Deutschland).

Gegenmaßnahmen:

- ✓ Schalten Sie zu Beginn der Arbeiten alle spannungsführenden Leitungen frei.
- ✓ Sichern Sie die ausgeschalteten Leitungen gegen irrtümliches Wiedereinschalten.
- ✓ Stellen Sie Spannungsfreiheit durch Messung fest.
- ✓ Decken Sie benachbarte, unter Spannung stehende oder leitfähige Teile ab.
- ✓ Alle Arbeiten und elektrische Anschlüsse müssen den nationalen Bestimmungen des jeweiligen Landes entsprechen.



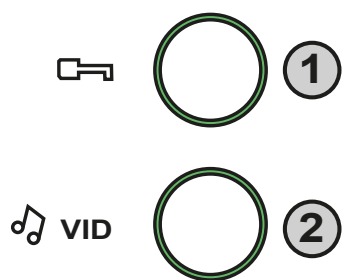
Montage, Installation, Reparaturen und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!
Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Die SKS Planungshilfe für 2-Draht Audio und 6-Draht Video (Download unter www.sks-kinkel.de) muss bei der Installation beachtet werden!

3 Allgemeine Informationen zum 6-Draht Video BUS

- ✓ Sowohl der Schleifenwiderstand zu den Innensprechstellen (GND und +22V), als auch der zur Türstation darf 10 Ω nicht überschreiten.
- ✓ Die Gesamtlänge der Leitungen zwischen Türstation und Verteiler darf 75 m nicht überschreiten, die zwischen der am weitesten entfernten Innensprechstelle und dem Verteiler darf nicht länger als 200 m sein.
- ✓ Die BUS-Spannung muss zwischen 19 V und 26 V liegen.
- ✓ Für die BUS-Linien und auch für alle anderen dargestellten Funktionen müssen verseilte Adernpaare verwendet werden. Empfohlene Leitung ist: J-Y(St)Y mit einem Aderdurchmesser von 0,8 mm. Bei Bedarf ist der Schirm statisch zu erden.
- ✓ Mit einer identischen Rufadresse (Parallelschaltung) können bis zu drei Innensprechstellen konfiguriert werden.
- ✓ Bei sternförmiger Verkabelung oder größeren Leitungslängen müssen Passiv-/Aktivverteiler eingesetzt werden.
- ✓ Mit zusätzlichen Schaltmodulen können z. B. Lichtsignalanlagen angesteuert, automatische Türöffnungen und weitere Sonderfunktionen realisiert werden.

4 Signalisierung



LED 1: Tastendruck erkannt

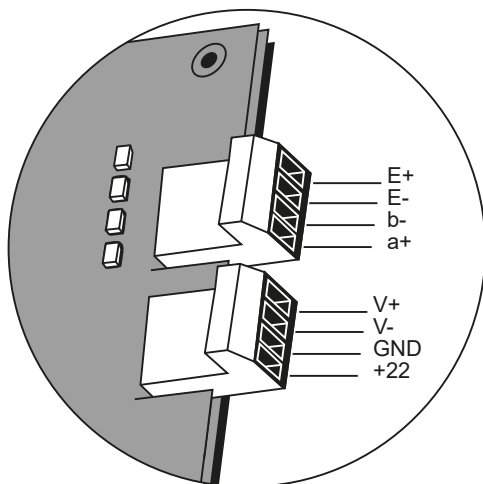
LED 2: Optische Rufsignalisierung und

Rufabschaltung aktiv/Automatischer Türöffner aktiv

5 Klemmenbezeichnung

Klemme	Bezeichnung
a+/b-	BUS-Klemmen
E+/E-	Etagentaster
V+/V-	Videosignal
+22/GND	Spannungsversorgung
P/F (Spezialausführung)	Potenzialfreier Kontakt, über Lichttaste schaltbar
L+/L-	RMA

5.1 Anschluss



Die HTV4600 Innensprechstelle wird über die Klemmen a+/b- an den Audioteil des 6-Draht Video BUS angeschlossen.

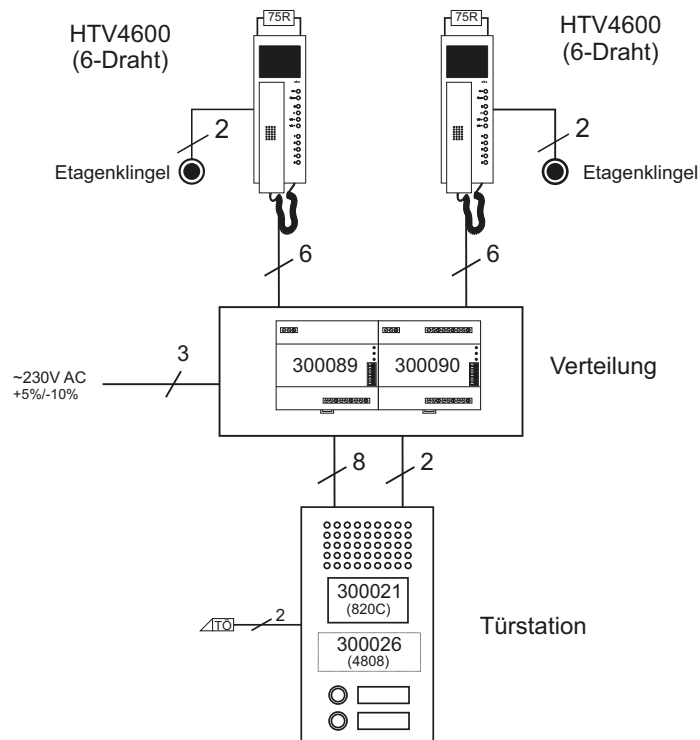
Das Videosignal liegt für den 6-Draht Video BUS an den Klemmen V+/V-.

Mit den Klemmen +22/GND wird die HTV4600 Innensprechstelle mit 20-28 VDC versorgt.

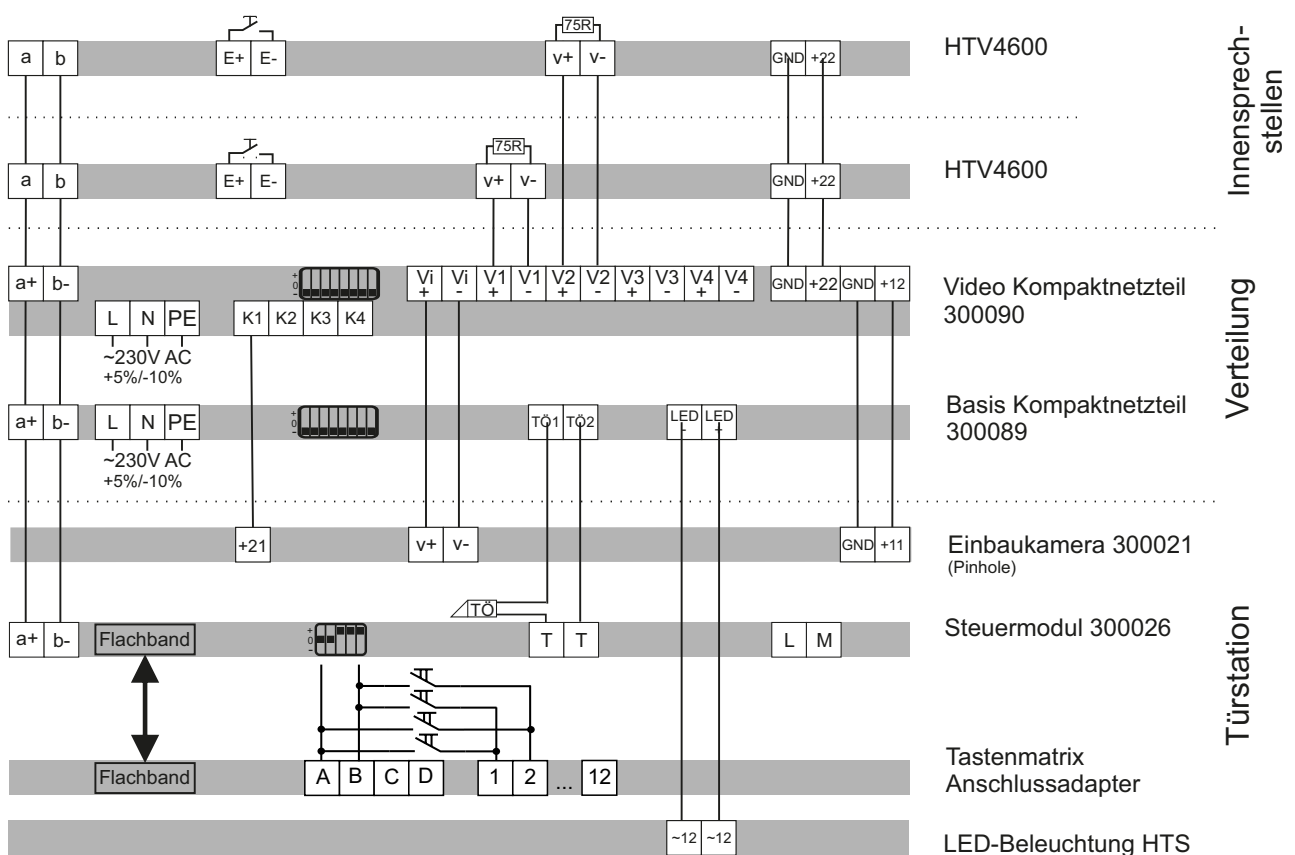
An den Klemmen E+/E- kann optional ein Etagentaster (Schließer) angeschlossen werden.

6 Pläne

6.1 Strukturplan

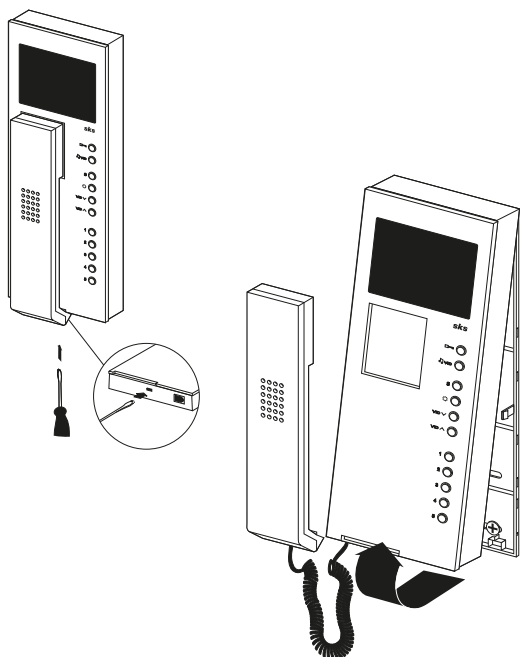


6.2 Verdrahtungsplan



7 Montage

7.1 Vorbereitung

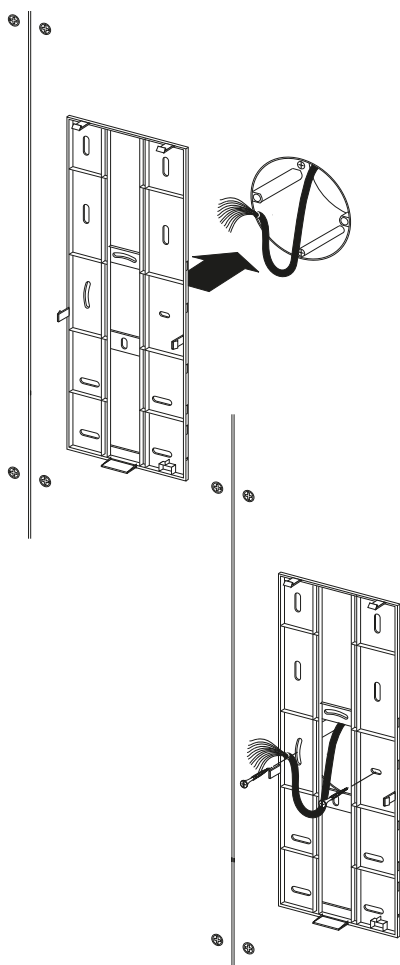


Lösen Sie die HTV4600 Innensprechstelle mithilfe eines Schraubenziehers vom Geräteträger, indem Sie mit dem Schraubenzieher in die Entriegelungsöffnung auf der Unterseite der Innensprechstelle hineindrücken.

Nehmen Sie vorsichtig die Innensprechstelle, wie auf der Zeichnung zu sehen, von dem Geräteträger ab.

Ziehen Sie dazu den unteren Teil der Innensprechstelle zu sich hin und heben sie dann nach oben hin ab.

7.2 Montage auf Unterputzdose oder Hohlwanddose



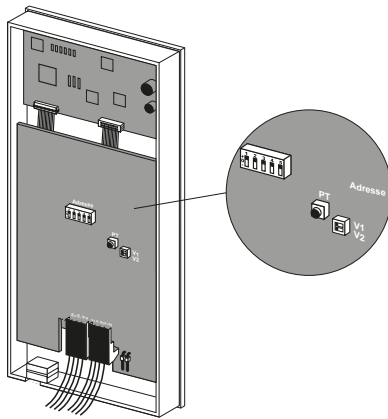
Vor dem Befestigen des Geräteträgers wird empfohlen eine Unterputz- oder Hohlwanddose zu installieren, um den Geräteträger anschließend mit Schrauben an der Unterputz- oder Hohlwanddose zu befestigen. Benutzen Sie dazu die Befestigungslöcher im mittleren Bereich des Geräteträgers.

Es wird empfohlen den Geräteträger zusätzlich mit Schrauben an jeder der vier Ecken zu befestigen.

Ziehen Sie das Installationskabel vor dem Anschrauben des Geräteträgers durch eine der rückseitigen Öffnungen! Legen Sie dabei nur die zum Anschluss wirklich benötigten Adern in das Gerät. Das Kabel darf im komplett montierten Zustand nicht gequetscht oder scharf geknickt werden.

Schließen Sie die Anschlussklemmen an das zuvor verlegte Kabel an. Die Anschlussklemmen finden Sie auf der Rückseite der Innensprechstelle.

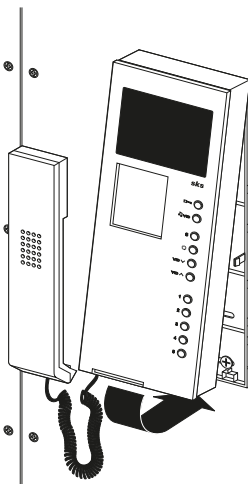
Um Fehler bei dem Anschluss zu vermeiden, nehmen Sie die Planungshilfe oder den Verdrahtungsplan zur Hilfe.



Stellen Sie die SKS BUS-Rufadresse am DIP-Schalter auf der Rückseite der HTV4600 Innensprechstelle ein. Jede Adresse ist einem Klingeltaster an der Türrstation zugeordnet. Die SKS BUS-Rufadressentabelle befindet sich im Anhang dieser Anleitung.

Bei einem späteren Austausch einer Innensprechstelle ist unbedingt auf die Einstellung des DIP-Schalters zu achten!

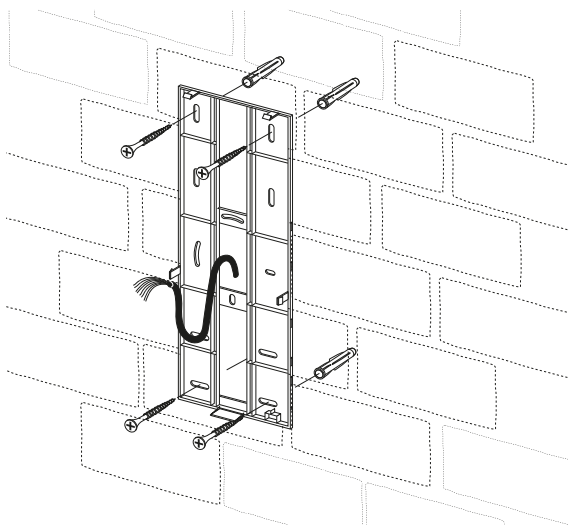
Stecken Sie anschließend die Anschlussklemmen auf die Innensprechstelle auf.



Hängen Sie als nächstes die Innensprechstelle im oberen Bereich des Geräteträgers ein. Achten Sie hierbei darauf, dass keine freiliegenden Adern die Leiterplatte von hinten berühren können.

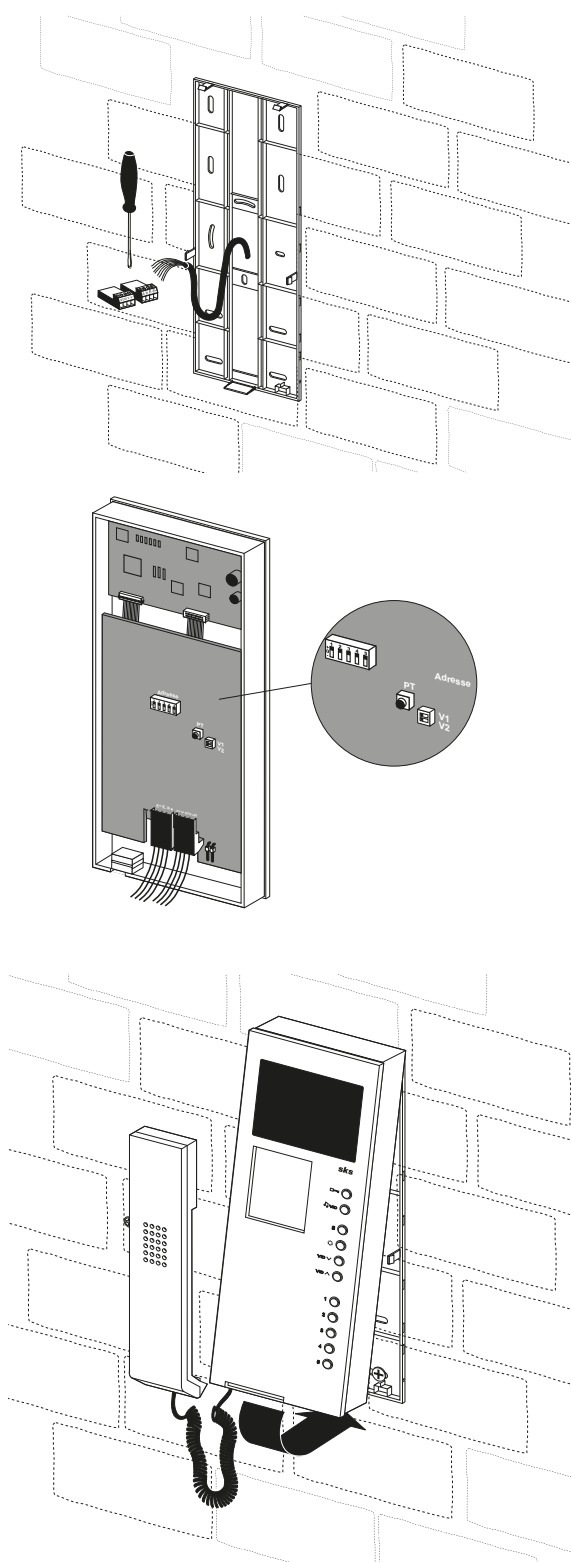
Drücken Sie anschließend die HTV4600 Innensprechstelle auf den Geräteträger bis diese **hörbar einrastet**.

7.3 Montage Aufputz



Befestigen Sie den Geräteträger der Innensprechstelle mit Schrauben an der Wand. Benutzen Sie dazu die Befestigungslöcher am Geräteträger.

Ziehen Sie das Installationskabel vor dem Anschrauben des Geräteträgers durch eine der rückseitigen Öffnungen! Legen Sie dabei nur die zum Anschluss wirklich benötigten Adern in das Gerät. Das Kabel darf im komplett montierten Zustand nicht gequetscht oder scharf geknickt werden.



Schließen Sie die Anschlussklemmen an das zuvor verlegte Kabel an. Die Anschlussklemmen finden Sie auf der Rückseite der Innensprechstelle.

Um Fehler bei dem Anschluss zu vermeiden, nehmen Sie die Planungshilfe oder den Verdrahtungsplan zur Hilfe.

Stellen Sie die SKS BUS-Rufadresse am DIP-Schalter auf der Rückseite der HTV4600 Innensprechstelle ein. Jede Adresse ist einem Klingeltaster an der Türstation zugeordnet. Die SKS BUS-Rufadressentabelle befindet sich im Anhang dieser Anleitung.

Bei einem späteren Austausch einer Sprechstelle ist unbedingt auf die Einstellung des DIP-Schalters zu achten!

Stecken Sie anschließend die Anschlussklemmen auf die HTV4600 Innensprechstelle auf.

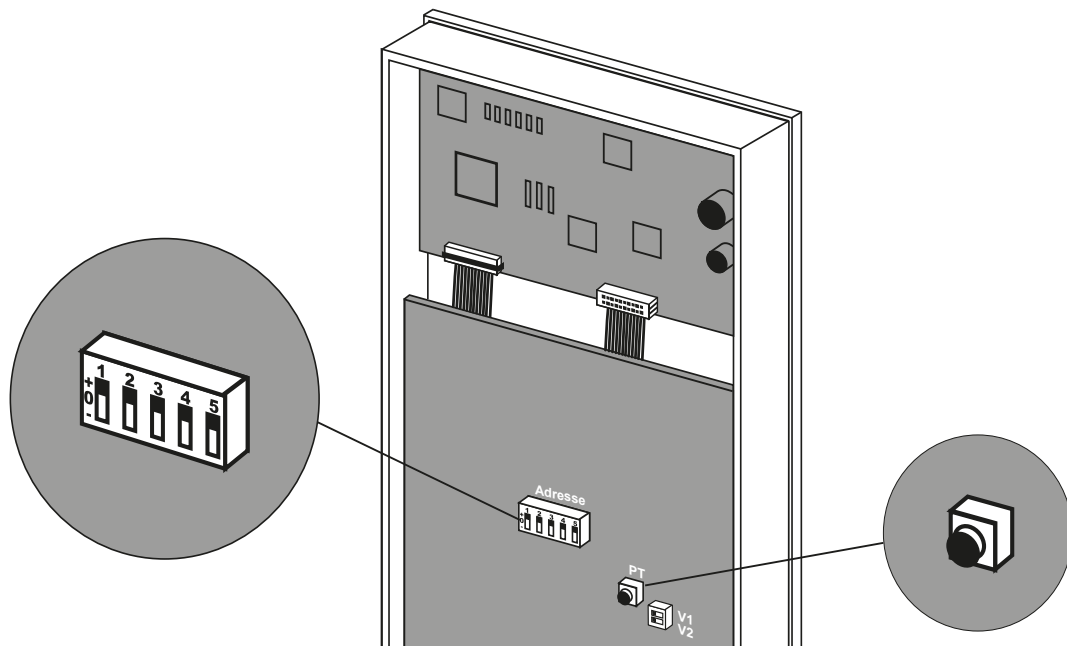
Hängen Sie als nächstes die HTV4600 Innensprechstelle im oberen Bereich des Geräteträgers ein. Achten Sie hierbei darauf, dass keine freiliegenden Adern die Leiterplatte von hinten berühren können.

Drücken Sie anschließend die Innensprechstelle auf den Geräteträger bis diese **hörbar einrastet**.

7.4 Demontage

Öffnen Sie die HTV4600 Innensprechstelle wie im Kapitel „Vorbereitung“ beschrieben und nehmen Sie vom Geräteträger ab. Ziehen Sie die Anschlussklemmen von der Innensprechstelle ab und entfernen ggf. auch den Geräteträger durch Abschrauben.

8 Inbetriebnahme



8.1 Einstellung der Hausrufadresse (d. h. genau ein Klingeltaster pro Haustürstation für eine Innensprechstelle)



Nach der SKS Rufadressentabelle (s. Anhang) wird die gewünschte Hausrufadresse des Gerätes am DIP-Schalter eingestellt. Dabei ist jede Hausrufadresse fest einem Klingeltaster an der Türstation zugeordnet. Die richtige Einstellung für den DIP-Schalter finden Sie im Anhang.

Wird nur die Hausrufadresse verwendet, braucht diese nicht im Gerät gespeichert zu werden, es reicht, wenn sie am DIP-Schalter eingestellt wird.

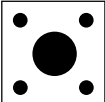
8.2 Programmierung von Rufadressen

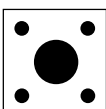
Die Programmierung von Rufadressen ist nur notwendig, wenn Intern- oder Gruppenrufe eingerichtet werden sollen.

8.3 Programmierung der Hausrufadressen (d. h. zwei bis fünf Klingeltaster pro Türstation für eine Innensprechstelle)

Wenn eine Innensprechstelle mehr als einem Klingeltaster zugeordnet werden soll, müssen alle für die Innensprechstelle relevanten Rufadressen in diese einprogrammiert werden.

Um Hausrufadressen zu programmieren, führen Sie die folgenden Arbeitsschritte durch:

Arbeitsschritt	Beschreibung
1	Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob schon Rufadressen in die Innensprechstelle eingespeichert wurden oder welche Rufadressen gespeichert wurden, wird empfohlen, alle gespeicherten Rufadressen in der Innensprechstelle zu löschen (s. nächstes Kapitel „Löschen aller Rufadressen“).
2	Stellen Sie die Hausrufadresse (= 1. Speicherplatz) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf den entsprechenden Klingeltaster der Haustürstation.
3	 Halten Sie die Programmiertaste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.

Arbeitsschritt	Beschreibung
4	Nach diesem Kontrollton ertönt ein kurzer, zweiter Ton, der die erfolgreiche Programmierung der ersten Rufadresse auf dem 1. Speicherplatz der Innensprechstelle signalisiert.
5	Stellen Sie die zweite Hausrufadresse (= 2. Speicherplatz) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf Rufe, die an die Innensprechstelle gesendet werden.
6	 Halten Sie die Programmier taste auf der Rückseite des Geräts für fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.
7	Nach diesem Kontrollton ertönen bei der Programmierung der zweiten Hausrufadresse zwei weitere kurze Töne, bei der dritten drei und bei der vierten vier, so dass Sie dadurch genau wissen, welche Rufadresse auf welchem Speicherplatz (1 bis 4) gespeichert wurde.
8	Zum Programmieren weiterer Rufadressen wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7. Versuchen Sie mehr als vier Rufadressen zu speichern, wird dies mit einem entsprechenden Signalton verweigert. Über den DIP-Schalter können Sie der Innensprechstelle, wenn nötig, eine fünfte Rufadresse zuweisen. Stellen Sie dazu die entsprechende Adresse am DIP-Schalter ein.

Hinweis	
	Es wird empfohlen, den DIP-Schalter nach Abschluss der Programmierung auf die eigene Hausrufadresse (= erste gespeicherte Rufadresse) einzustellen, damit im Fehlerfall eine leichtere Zuordnung der Klingeltaste zur Innensprechstelle möglich ist. Sollte der DIP-Schalter für eine fünfte Rufadresse verwendet werden, empfiehlt es sich, die eigene Hausrufadresse im Gehäuse zu notieren, damit im Fehlerfall eine entsprechende Zuordnung erfolgen kann. Es können maximal vier Rufadressen in eine Innensprechstelle einprogrammiert werden. Sollen Rufadressen geändert werden, müssen zuvor alle gespeicherten Rufadressen dieser Innensprechstelle gelöscht werden.

8.4 Programmierung von Internrufadressen

8.4.1 Internrufadressen, auf die die Innensprechstelle reagiert

Internrufe können nur mit der HTV4600 mit elf Tasten ausgeführt werden, dabei können bis zu fünf verschiedene Internrufadressen gerufen werden.

Wenn Internrufe vorgesehen sind, müssen alle für eine Innensprechstelle relevanten Rufadressen in diese einprogrammiert werden. Die Innensprechstelle HTV4600 hat vier Speicherplätze für Rufadressen, die erste davon ist immer für die eigene Hausrufadresse vorgesehen, auf die die Innensprechstelle bei einem eingehenden Hausruf (Anklingeln an der Türstation) reagiert und die als eigene Gerätekennung übermittelt wird.

Insgesamt können vier Rufadressen in einer Innensprechstelle gespeichert werden, die für die folgenden Funktionen verwendet werden können:

Art des Rufs	Beschreibung
Hausruf	Ruf von einer oder mehreren Türstationen zu einer Innensprechstelle
Internruf	Ruf von einer Innensprechstelle zu einer anderen Innensprechstelle
Gruppenruf	Ruf von einer Innensprechstelle zu mehreren anderen Innensprechstellen

Über den DIP-Schalter können Sie der Innensprechstelle, wenn nötig, eine fünfte Rufadresse zuweisen. Stellen Sie dazu die entsprechende Adresse am DIP-Schalter ein.

Um Internrufadressen zu programmieren, auf die die Innensprechstelle reagiert (= empfangende Innensprechstelle) führen Sie die folgenden Schritte durch:

Arbeitsschritt	Beschreibung
1	Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob schon Rufadressen in die Innensprechstelle eingespeichert wurden oder welche Rufadressen gespeichert wurden, wird empfohlen, alle gespeicherten Rufadressen in der Innensprechstelle zu löschen (s. nächstes Kapitel „Löschen aller Rufadressen“).
2	Stellen Sie die Hausrufadresse (= 1. Speicherplatz) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf den entsprechenden Klingeltaster der Haustürstation.
3	 Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.
4	Nach diesem Kontrollton ertönt ein kurzer, zweiter Ton, der die erfolgreiche Programmierung der ersten Rufadresse auf dem 1. Speicherplatz der Innensprechstelle signalisiert.
5	Stellen Sie die Internrufadresse (= 2. Rufadresse) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf Internrufe, die an die Innensprechstelle gesendet werden.
6	 Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt.
7	Nach diesem Kontrollton ertönen bei der Programmierung der zweiten Rufadresse zwei weitere kurze Töne, bei der dritten drei und bei der vierten vier, so dass Sie dadurch genau wissen, welche Rufadresse auf welchem Speicherplatz (1 bis 4) gespeichert wurde.
8	Zum Programmieren weiterer Rufadressen wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7. Versuchen Sie mehr als vier Rufadressen zu speichern, wird dies mit einem entsprechenden Signalton verweigert.

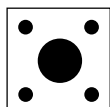
Hinweis



Es wird empfohlen, den DIP-Schalter nach Abschluss der Programmierung auf die eigene Hausrufadresse (= erste gespeicherte Rufadresse) einzustellen, damit im Fehlerfall eine leichtere Zuordnung der Klingeltaste zur Innensprechstelle möglich ist.

Es können maximal vier Rufadressen in eine Innensprechstelle einprogrammiert werden. Sollen Rufadressen geändert werden, müssen zuvor alle gespeicherten Rufadressen dieser Innensprechstelle gelöscht werden.

8.4.2 Löschen aller Internrufadressen, auf die die Innensprechstelle reagiert, aus dem Rufadressenspeicher



Einzelne Rufadressen können nicht gelöscht werden, es werden immer alle Rufadressen gleichzeitig gelöscht. Halten Sie dazu die Programmier Taste für 25 Sekunden gedrückt. Die Löschung ist abgeschlossen, wenn ein drei Sekunden langer, hoher Signalton ertönt.

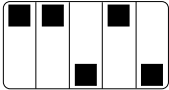
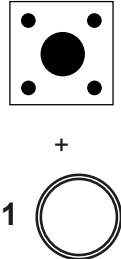
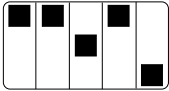
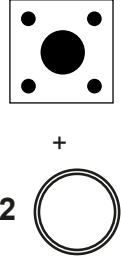
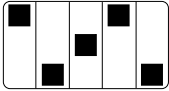
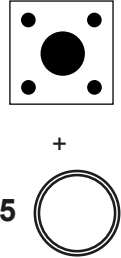
Hinweis



Nach dem Löschen der einprogrammierten Rufadressen ist nur die Rufadresse wirksam, die am DIP-Schalter eingestellt ist.

8.4.3 Internrufadressen, die von der Innensprechstelle gesendet werden

Um andere Innensprechstellen in derselben Anlage anzurufen (=Intern- oder Gruppenruf, nur möglich mit der 11-Tastenversion der HTV4600) müssen deren Internrufadressen auf einer der fünf zusätzlichen Tasten der Innensprechstelle gespeichert werden. Führen Sie dazu folgende Arbeitsschritte durch:

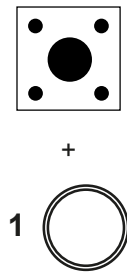
Arbeitsschritt	Abbildung	Beschreibung
5		Stellen Sie die Internrufadresse am DIP-Schalter ein, die die Innensprechstelle beim Betätigen der Taste 1 anrufen soll.
6		Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts gedrückt und drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die Taste 1 und halten beide Tasten zusammen für fünf Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt und die Programmierung bestätigt. Wird im Folgenden die Taste 1 gedrückt, wird die entsprechende Innensprechstelle angerufen.
7		Stellen Sie die Internrufadresse am DIP-Schalter ein, die die Innensprechstelle beim Betätigen der Taste 2 anrufen soll.
8		Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts gedrückt und drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die Taste 2 und halten beide Tasten zusammen für 5 Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt und die Programmierung bestätigt. Wird im Folgenden die Taste 2 gedrückt, wird die entsprechende Innensprechstelle angerufen.
...	...	...
13		Stellen Sie die Internrufadresse am DIP-Schalter ein, die die Innensprechstelle beim Betätigen der Taste 5 anrufen soll.
14		Halten Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Geräts gedrückt und drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die Taste 5 und halten beide Tasten zusammen für 5 Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt und die Programmierung bestätigt. Wird im Folgenden die Taste 5 gedrückt, wird die entsprechende Innensprechstelle angerufen.

Hinweis



Wird eine Internrufadresse einer Taste zugewiesen, die schon auf eine andere Adresse programmiert war, so wird die ursprüngliche Programmierung überschrieben.

8.4.4 Löschen aller Internrufadressen aus dem Tastenspeicher

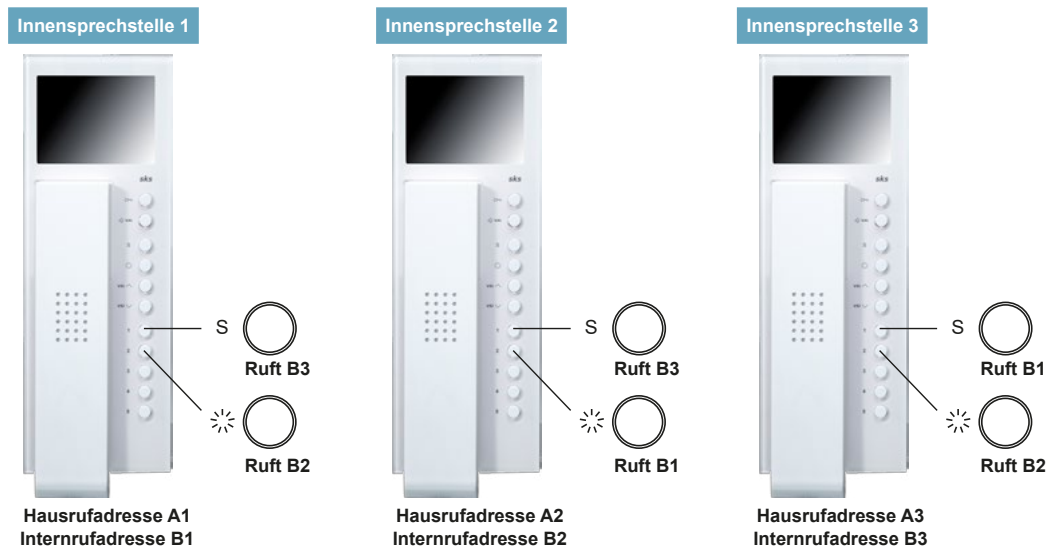


Einzelne Internrufadressen können nicht gelöscht werden, es werden immer alle Internrufadressen gleichzeitig gelöscht. Halten Sie dazu die Programmieraste und eine Internruftaste gedrückt. Die Löschung ist abgeschlossen, wenn ein drei Sekunden langer, hoher Signalton ertönt.

8.4.5 Anwendungsbeispiel

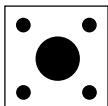
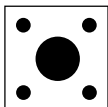
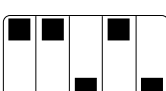
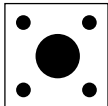
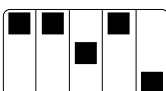
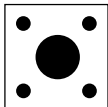
Es gibt drei Innensprechstellen, die mit der Türstation UND untereinander kommunizieren sollen. Dazu sind folgende Programmierungen notwendig:

Speicherort	Innensprechstelle 1	Innensprechstelle 2	Innensprechstelle 3
Rufadressenspeicher 1 der Innensprechstelle	A1	A2	A3
Rufadressenspeicher 2 der Innensprechstelle	B1	B2	B3
Taste 1	B2	B1	B2
Taste 2	B3	B3	B1



Um Innensprechstelle 1 vollständig zu programmieren sind demnach folgende Schritte nötig:

Arbeitsschritt	Abbildung	Beschreibung
1	A1	Die Hausrufadresse (= 1. gespeicherte Rufadresse, im Beispiel oben A1) am DIP-Schalter einstellen, diese reagiert auf den entsprechenden Klingeltaster der Haustürstation.

Arbeitsschritt	Abbildung	Beschreibung
2		Halten Sie die Programmier­taste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt. Nach diesem Kontrollton ertönt ein kurzer, zweiter Ton, der die erfolgreiche Programmierung der ersten Rufadresse signalisiert (= Speicherplatz 1).
3	B1 	Stellen Sie die Internrufadresse (= 2. gespeicherte Rufadresse, im Beispiel oben B1) am DIP-Schalter ein, diese reagiert auf Internrufe, die an die Innensprechstelle gesendet werden.
4		Halten Sie die Programmier­taste auf der Rückseite des Geräts für etwa fünf Sekunden gedrückt, bis ein Kontrollton ertönt. Nach diesem Kontrollton ertönen bei der Programmierung der zweiten Rufadresse zwei weitere kurze Töne, um anzuzeigen, dass diese Rufadresse auf dem zweiten Speicherplatz gespeichert wurde.
5	B2 	Die Internrufadresse (= auf Taste 1 gespeicherte Internrufadresse der Innensprechstelle 2, im Beispiel oben B2) am DIP-Schalter einstellen. Beim Betätigen der Taste 1 wird die Innensprechstellen mit der programmierten Internrufadresse gerufen.
6	 + 1 	Halten Sie die Programmier­taste auf der Rückseite des Geräts gedrückt und drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die Taste 1 und halten beide Tasten zusammen für fünf Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt. Somit wurde der Taste 1 die Internrufadresse B2 zugewiesen, d. h., wenn die Taste 1 gedrückt wird, wird Innensprechstelle 2 angerufen.
7	B3 	Stellen Sie die Internrufadresse (= auf der Taste 2 gespeicherte Internrufadresse der Innensprechstelle 3, im Beispiel oben B3) am DIP-Schalter ein. Beim Betätigen der Taste 2 wird die Innensprechstellen mit der programmierten Internrufadresse gerufen.
8	 + 2 	Halten Sie die Programmier­taste auf der Rückseite des Geräts gedrückt und drücken binnen zwei Sekunden zusätzlich die Taste 2 und halten beide Tasten zusammen für 5 Sekunden gedrückt bis ein Kontrollton ertönt. Somit wurde der Taste 2 die Internrufadresse B3 zugewiesen, d. h., wenn Taste 2 gedrückt wird, wird Innensprechstelle 3 angerufen.

Hinweis

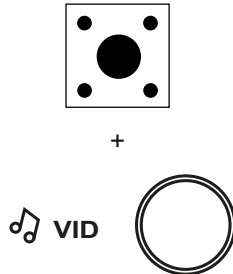

Es wird empfohlen, den DIP-Schalter nach Abschluss der Programmierung auf die eigene Hausrufadresse (= erste gespeicherte Rufadresse) einzustellen, damit im Fehlerfall eine leichtere Zuordnung der Klingeltaste zur Innensprechstelle möglich ist.

Nachdem eine Innensprechstelle programmiert wurde, fahren Sie mit Innensprechstelle 2 und 3 genauso fort.

8.5 Sonderfunktionen

8.5.1 Video Autostart

In der Standardkonfiguration wird beim Anklingeln der Innensprechstelle das Videobild automatisch angezeigt. Um diese Funktion zu deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor:



Halten Sie die Programmiertaste gedrückt und drücken zusätzlich innerhalb von 2 Sekunden die Sondertaste ebenfalls dauerhaft. Halten Sie beide Tasten solange gedrückt, bis ein Kontrollsignal ertönt. Dieses zeigt an, dass der Video Autostart ausgeschaltet wurde.

Um die Funktion wieder zu reaktivieren, wiederholen Sie den Vorgang.

8.5.2 Mitseh- und Mithörsperre

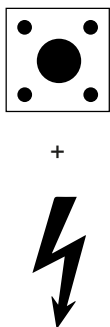
In der Standardkonfiguration sind die Mitseh- und Mithörsperre automatisch aktiviert. Diese garantiert, dass während eines Gespräches kein Videobild durch Dritte geholt werden kann.

Um diese Funktion zu deaktivieren, kontaktieren Sie bitte unseren Support.

8.5.3 Lichttaste als potenzialfreier Kontakt

Alternativ kann die Lichttaste auch als potenzialfreier Kontakt mit max. 24 V/0,5 A ausgeführt werden. Falls Sie diese Ausführung bevorzugen, geben Sie das bitte bei der Bestellung an!

8.6 Zurücksetzen auf Werkseinstellung



Klemmen a+/b- von der Innensprechstelle abziehen.

Halten Sie die Programmiertaste gedrückt, während Sie die Verbindung zum BUS herstellen, um alle Einstellungen auf Werkseinstellung zurückzusetzen und alle gespeicherten Rufadressen und Internrufadressen gleichzeitig zu löschen.

Ein Kontrollton zeigt an, dass der Reset erfolgreich ausgeführt wurde.

Hinweis

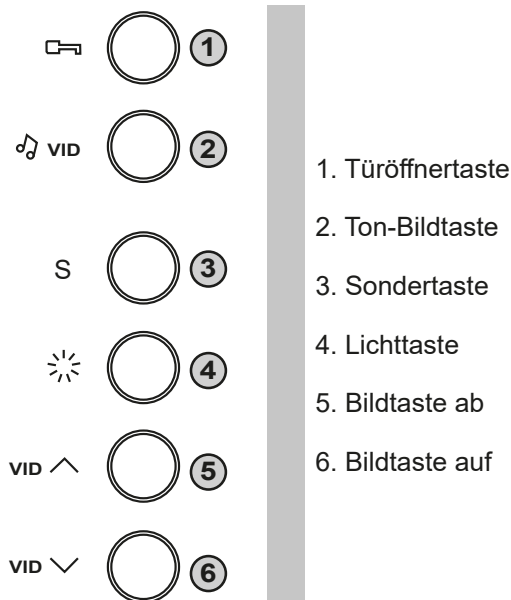


Nach einem Reset des Gerätes ist nur noch die am DIP-Schalter eingestellte Rufadresse wirksam.

9 Bedienung

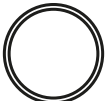
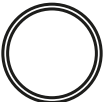
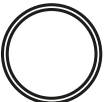
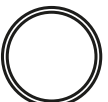
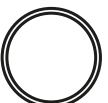
Die Bedienung der HTV4600 Innensprechstelle erfolgt zum großen Teil über die Tasten. Mit diesen werden alle Funktionen ausgeführt und Einstellungen vorgenommen.

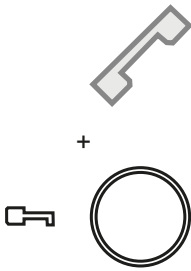
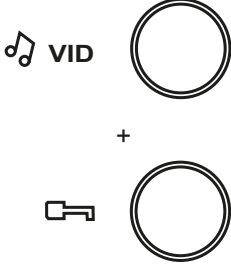
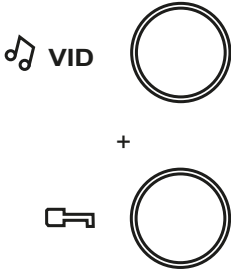
9.1 Tasten

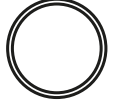
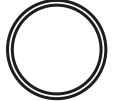
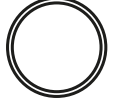


In der folgenden Tabelle werden die Funktionen der Tasten beschrieben:

Tasten	Funktion	Beschreibung
	Gespräch annehmen	Um ein Gespräch anzunehmen, nehmen Sie nach dem Klingeln der Innensprechstelle den Hörer ab, um das Gespräch zu beenden legen Sie den Hörer wieder auf. Um ein Gespräch kurz stumm zu schalten (maximal 6 Sekunden), können Sie den Hörer auflegen, wenn Sie ihn wieder aufnehmen, können Sie weiter sprechen. Beachten Sie, dass ein Gespräch für maximal 2,5 Minuten nach dem Anklingeln aufgebaut bleibt und der Türöffner auch nur während dieser Zeitspanne funktioniert.
 	Bild holen oder zu einer anderen Kamera schalten	Um außerhalb eines Gespräches das Videobild der Haustürstation auf der Innensprechstelle anzuzeigen, tippen Sie auf die Ton-Bildtaste. Es wird kein Videobild angezeigt, wenn sich die Anlage in der Mitsehsperr befindet, d. h. wenn eine andere Innensprechstelle ein Bild zeigt. Sind mehrere Kameras vorhanden so kann durch neuerliches Antippen der Ton-Bildtaste, eine andere Kamera ausgewählt werden.

Tasten	Funktion	Beschreibung
 VID  + VID  + VID 	Helligkeit, Farbe und/oder Kontrast einstellen	Tippen Sie auf die Ton-Bildtaste, um die Anzeige des Kamerabilds zu starten. Es wird kein Videobild angezeigt, wenn sich die Anlage in der Mitsehsperre befindet, d. h. wenn eine andere Innensprechstelle ein Bild zeigt. Um die Helligkeit, die Farbe und/oder den Kontrast des Videodisplays einzustellen, betätigen Sie zunächst gleichzeitig beide Bildtasten (auf und ab). Durch Antippen der Auf- bzw. Ab-Taste können Sie die Einstellung verändern und anpassen. Um zum nächsten Menüpunkt zu wechseln, drücken Sie abermals gleichzeitig beide Bildtasten (auf und ab).
 +  VID 	Rufton abschalten	Heben Sie den Hörer ab und halten die Ton-Bildtaste so lange gedrückt (ca. 5 Sekunden), bis Sie drei kurze Bestätigungstöne hören. Der Rufton ist jetzt abgeschaltet. Um auf diesen Zustand hinzuweisen, blinkt die LED der Ton-Bildtaste im Sekundentakt. Beachten Sie, dass die Rufabschaltung nach Ablauf von 12 Stunden oder nach einem Stromausfall automatisch wieder deaktiviert wird. Die Rufabschaltung ist für Haus- und Etagenrufe wirksam. Eingehende Rufe werden durch ein schnelleres Blinken der LED der Ton-Bildtaste und (wenn eingeschaltet) durch den Autostart des Videobilds signalisiert.
 +  VID 	Rufton einschalten	Um den Rufton wieder einzuschalten, muss sich die Innensprechstelle im Ruhezustand befinden, d. h. es darf keine aktive Gesprächsverbindung zur Türstation vorliegen. Nehmen Sie den Hörer ab und drücken Sie die Ton-Bildtaste für 1 Sekunde. Ein langer, hoher Signalton und das Ausgehen der Ton-Bildtasten LED zeigt an, dass der Vorgang erfolgreich war.
 	Tür öffnen	Nach dem Anklingeln der Innensprechstelle, kann innerhalb von 2,5 Minuten die Tür mit der Türöffnertaste geöffnet werden.
 +  + 	Automatischen Türöffner einschalten	Um den automatischen Türöffner zu aktivieren, nehmen Sie den Hörer ab und drücken zusätzlich die Türöffnertaste für 5 Sekunden, bis Sie vier Bestätigungstöne hören. Diese und das Blinken der LED 2 (rund um die Ton-Bildtaste) signalisieren, dass die Einstellung erfolgreich war. LED 2 blinkt so lange, wie die automatische Türöffnerfunktion aktiv bleibt, Ruftöne sind weiterhin zu hören. Beachten Sie, dass der automatische Türöffner nach Ablauf von 12 Stunden oder nach einem Stromausfall wieder automatisch deaktiviert wird.

Tasten	Funktion	Beschreibung
	Automatischen Türöffner ausschalten	Um den automatischen Türöffner wieder auszuschalten, nehmen Sie den Hörer ab und drücken zusätzlich die Türöffnertaste für 1 Sekunde, bis Sie einen Bestätigungston hören. Dieser signalisiert, dass der Vorgang erfolgreich war, LED 2 (rund um die Ton-Bildtaste) hört auf zu blinken.
	Hausrufklingelton ändern	Der Hausrufklingelton ist der, der gespielt wird, wenn die Innensprechstelle von der Türstation gerufen wird. Um den Hausrufklingelton zu ändern, halten Sie zunächst die Ton-Bildtaste gedrückt und tippen dann zusätzlich innerhalb von 1,5 Sekunden auf die Türöffnertaste, so dass der aktuelle Hausrufklingelton abgespielt wird. Mit jedem weiteren Antippen der Türöffnertaste wird ein weiterer Klingelton abgespielt – insgesamt stehen 8 Klingeltöne zur Auswahl. Um den entsprechenden Klingelton auszuwählen, lassen Sie beide Tasten los. Der Klingelton wird nun als Standard übernommen.
	Etagenrufklingelton ändern	Der Etagenrufklingelton ist der, der gespielt wird, wenn der Etagentaster betätigt wird. Um den Etagenrufklingelton zu ändern, halten Sie zunächst die Ton-Bildtaste gedrückt und drücken sodann innerhalb von 1,5 Sekunden ebenfalls dauerhaft die Türöffnertaste, so dass der aktuelle Etagenrufklingelton abgespielt wird. Werden beide Tasten weiterhin gehalten, springt das Gerät zum nächsten Klingelton und spielt diesen ab – insgesamt stehen 4 Klingeltöne zur Auswahl. Um den entsprechenden Klingelton auszuwählen, lassen Sie beide Tasten los. Der Klingelton wird nun als Standard übernommen.
	Klingellautstärke ändern	Um die Klingellautstärke zu ändern, halten Sie die Ton-Bildtaste gedrückt, so dass Signaltöne in der aktuell eingestellten Lautstärke abgespielt werden. Wird die Taste weiterhin gehalten, wird die Lautstärke stufenweise leiser. Es stehen fünf Stufen zur Verfügung, wird die leiseste Einstellung überschritten, fängt die Einstellung erneut bei der lautesten an. Um eine Stufe auszuwählen, lassen Sie die Taste bei der gewünschten Lautstärke los, damit diese als Standard übernommen wird.
	Sonderfunktionen (Nur mit zusätzlichem Schaltaktor oder BUS-Aktormodul möglich!)	Die Sondertaste „S“ wird standardmäßig mithilfe eines Schaltaktors oder BUS-Aktormoduls zum Schalten verwendet, z. B. zum Öffnen einer Etagentür, für Conciergerufe etc.. Wenn eine Funktion vorhanden ist und die Taste entsprechend belegt ist, drücken Sie die S-Taste bis der Bestätigungston zu hören ist, um die Funktion auszuführen.

Tasten	Funktion	Beschreibung
 	Licht einschalten (Nur mit zusätzlichem Schaltaktor oder BUS- Aktormodul möglich!)	Die Lichttaste wird standardmäßig mithilfe eines Schaltaktors oder BUS-Aktormoduls zum Schalten verwendet. Durch Betätigen der Lichttaste wird ein BUS-Befehl gesendet, der von einem Aktor zum Schalten verwendet werden kann. Wenn die Funktion vorhanden ist und die Taste entsprechend belegt ist, drücken Sie die Lichttaste, um das Licht einzuschalten. Ein Kontrollton bestätigt, dass die Funktion erfolgreich ausgeführt wurde.
1  bis 5 	Internruf (Nur in der 11-Tastenversion der HTV4600 verfügbar!)	Hier können bis zu fünf Internrufadressen eingerichtet werden. Um einen Internruf (oder Gruppenruf) zu senden, betätigen Sie die entsprechende Taste. Es wird ein Signalton ausgegeben und die entsprechende Innensprechstelle angerufen, die für diese Taste gespeichert wurde. Zur Programmierung von Internrufadressen fragen Sie Ihren Vermieter oder Elektriker.

10 Technische Daten

Elektrische Daten	
Spannungsversorgung +22/GND	20–28 VDC
Spannung a+/b-	19–25 VDC
Allgemeines	
Display	320 x 240 Pixel
Temperatur	-10°C bis +45°C
Feuchtigkeit	20% bis 90%, nicht kondensierend
Gehäuse	Kunststoffgehäuse optional mit Glasabdeckung (Art. 100039)
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	95 x 255 x 43 mm
Schutzklasse	IP20

11 Service

Für die Gewährleistung gelten die gesetzlichen Bestimmungen (vgl. hierzu auch unsere beigefügten bzw. im Internet unter www.sks-kinkel.de/agb/ abrufbaren und einsehbaren AGB).

11.1 Gewährleistung

Wir bieten unseren Kunden und auch Elektrofachkräften eine vereinfachte Abwicklung von Gewährleistungsfällen an. Dafür beachten Sie die Verkaufs- und Lieferbedingungen auf unserer Internetpräsenz oder wenden Sie sich an unsere SKS Support Hotline.

11.2 Service und Support

Unser Supportteam steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und kümmert sich um Ihre Anliegen. Unser SKS Support ist für Sie per E-Mail und Telefon erreichbar. Bitte geben Sie stets eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung, Projektbezeichnung, Ihren Namen und Ihre Kundennummer mit an.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:



SKS Support Hotline **+49 (0) 2661 98088112**

SKS Support E-Mail **support@skS-kinkel.de**

11.3 Anschrift



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@skS-kinkel.de, www.sks-kinkel.de

12 Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll, sondern über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bitte bei Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Durch die separate Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden. Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Die Produkte entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz und der REACH-Verordnung. (EU-Richtlinie 2012/19/EU WEEE und 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-Verordnung und Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006).

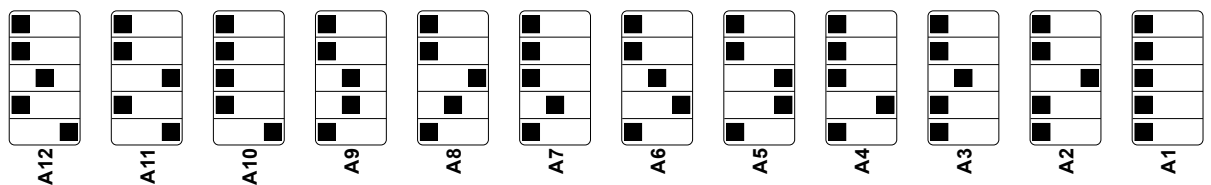
13 Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Es können dennoch Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

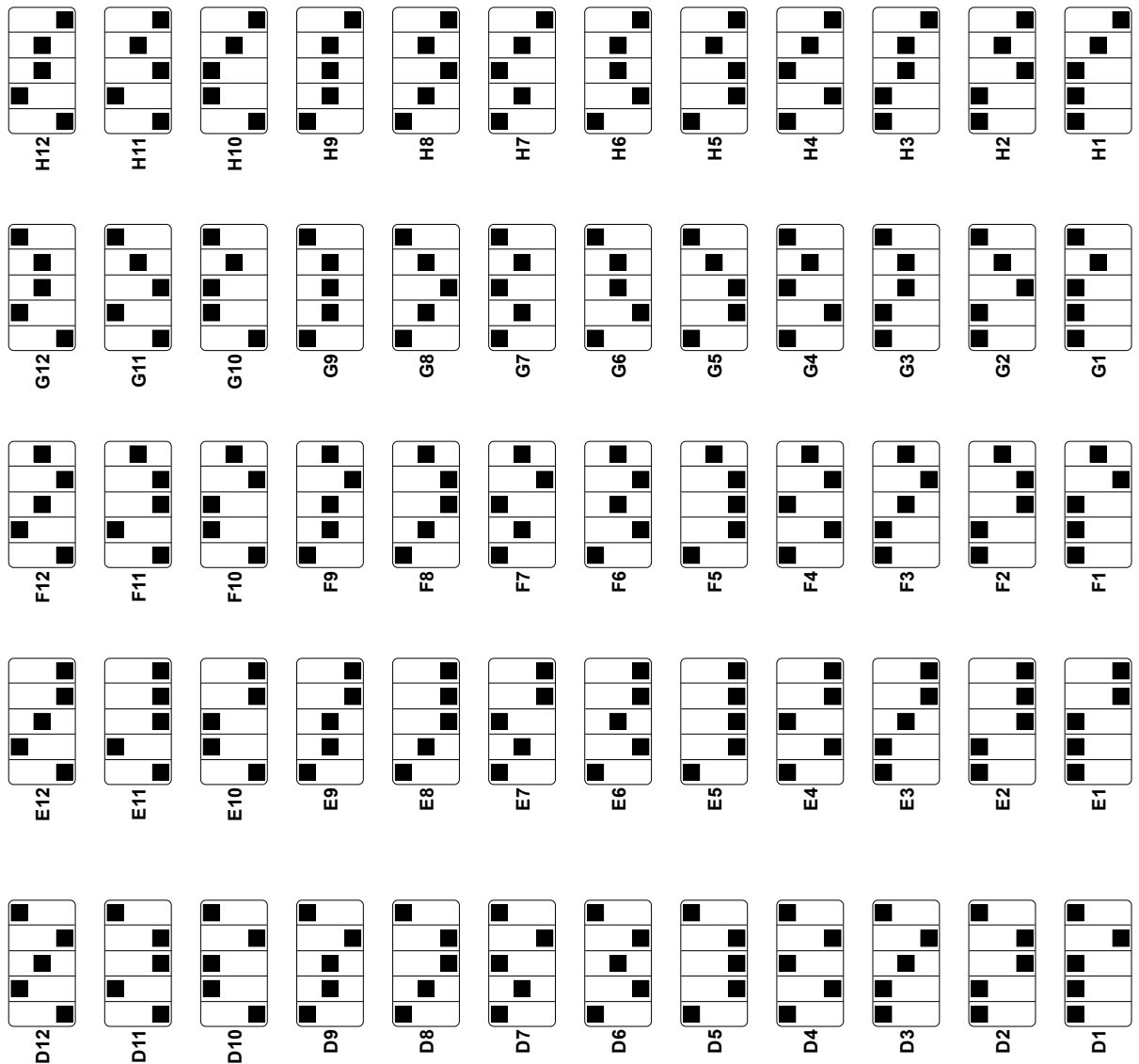
14 Anhang

DIP-Schaltereinstellungen für Innensprechstellen, Schaltaktor und TK-Adapter/

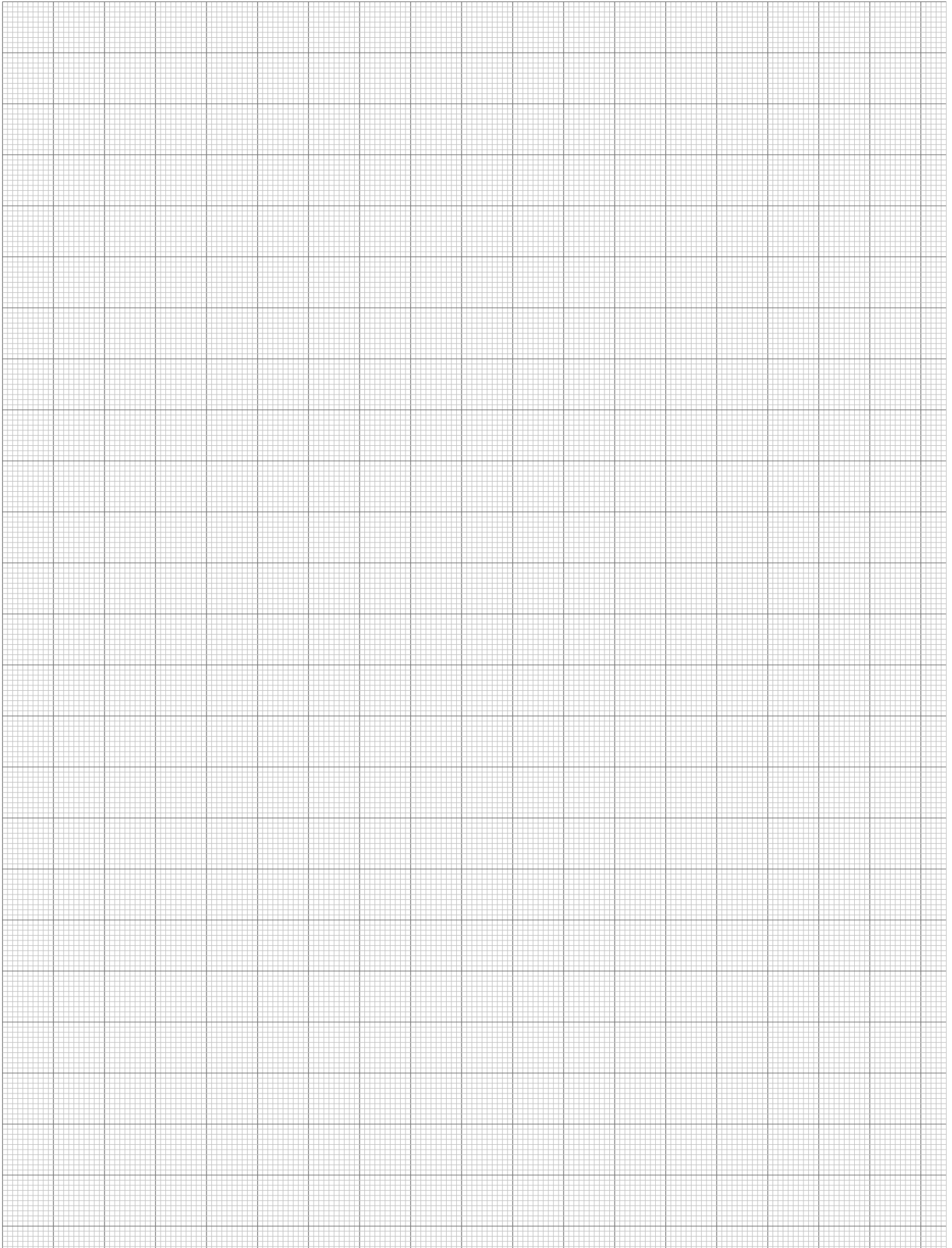
Standard Rufadressenbereich



Erweiterter Rufadressenbereich



15 Notizen





INSTALLATION INSTRUCTIONS



**Indoor station HTV4600
Receiver, 6-wire**

Table of Contents

1	Installation instructions	28
2	Description	28
2.1	Contractual use	28
2.2	Features	28
2.3	Scope of Delivery	28
2.4	Storage and Transport	29
2.5	Care instructions	29
2.6	Modification	29
2.7	Safety	29
3	General information on the 6-wire Video BUS	29
4	Signalling	30
5	Terminal designation	30
5.1	Connection	30
6	Plans	31
6.1	Structure plan	31
6.2	Wiring plan	31
7	Montage	32
7.1	Preparation	32
7.2	Mounting on flush mounted or cavity wall box	32
7.3	Surface mounting	33
7.4	Disassembly	34
8	Initial setup	35
8.1	Setting of call address (i. e. one call button for one indoor station)	35
8.2	Programming of call addresses	35
8.3	Programming of call addresses (i. e. two to five bell buttons for an indoor station)	35
8.4	Programming of internal call addresses	36
8.4.1	Internal call addresses, the indoor station responds to	36
8.4.2	Deleting all internal call addresses the indoor station responds to from the call address storage space	37
8.4.3	Internal call addresses that are called from the indoor station	38
8.4.4	Deleting all internal call addresses from keys	39
8.4.5	Example	39
8.5	Special functions	41
8.5.1	Video auto start	41
8.5.2	Audio and video privacy function	41
8.5.3	Light key as potential free contact	41
8.6	Reset to default	41
9	Operation	42
9.1	Keys	42
10	Technical Data	45

11 Service	45
11.1 Warranty	45
11.2 Service and support	45
11.3 Address	45
13 Disposal instructions	46
12 Liability disclaimer	46
14 Appendix	47

1 Installation instructions



IMPORTANT!
READ CAREFULLY BEFORE USE!
KEEP FOR FUTURE REFERENCE!

2 Description

The HTV4600 indoor station is able to communicate with SKS door stations and other SKS indoor stations, a door can be unlocked and certain special functions can be controlled.

This manual apply to the following SKS items:

- ✓ HTV4600 with 6 buttons (items 10003901, 10004101, 10004001)
- ✓ HTV4600 with 11 buttons (items 10003201, 10003301, 10003001, 10003101)

2.1 Contractual use

- ✓ Optical and acoustic signalling of door calls, floor calls and internal calls
- ✓ Accept calls using the receiver
- ✓ Open the door
- ✓ Switch on light (only with an additional switching actor)
- ✓ Use only indoors in places free from dripping or spraying water

2.2 Features

- ✓ SKS BUS technology
- ✓ Key functions: Opening door, adjusting volume of calls and ringtones, switching off ringtone (ringtone is reactivated automatically after 12 hours), adjusting colour, contrast and brightness
- ✓ Switching functions possible (without additional wires, via switching actor 300022)
- ✓ Automatic activation of TFT colour display when door call comes in
- ✓ Optical signalling of calls by LED
- ✓ Receiver is held by a magnet (allows for an optimal operability at any age)
- ✓ Audio and video privacy function
- ✓ One-man installation and programming
- ✓ Parallel operation of up to 3 indoor stations optional
- ✓ 8 door call- and 4 floor call ringtones
- ✓ Ringtone volume can be adjusted in 5 steps
- ✓ Optional 5 additional keys for internal communication
- ✓ Surface-mounted

2.3 Scope of Delivery

- ✓ Indoor station HTV4600 incl. receiver
- ✓ Receiver cable
- ✓ Instruction manual

2.4 Storage and Transport

Transport in original packaging only, store in a dry and cool place.

2.5 Care instructions

Just clean the device unit with a soft cloth, moistened with a mild soap solution. Dry cleaning, aggressive detergents and abrasives may damage the surface.

2.6 Modification

A modification (alteration or conversion) of the HTV4600 indoor station is not allowed.

2.7 Safety



Electrical shock hazard to persons. Danger of burns, damage to device and malfunctions. VDE 0100 and VDE 0800 guidelines must be complied during installation. (Germany)

Counter measures:

- ✓ Before beginning any work, deactivate and disconnect all energized electrical wires.
- ✓ Secure the switched off/disconnected lines against erroneous reconnection.
- ✓ Use a measuring device to make sure that the wires are de-energized.
- ✓ Cover up any adjacent, energized or conducting components.
- ✓ All work and all electrical connections must comply with the national provisions for the country in question and must be performed by appropriately trained personnel.



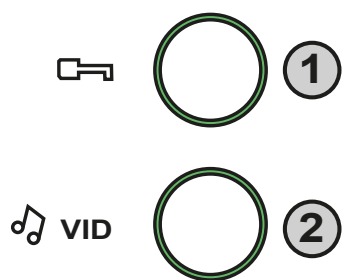
Mounting, installation, reparation and initial setup must be carried out by qualified electricians only! When working on systems with 230 V alternating voltage the safety requirements of DIN VDE 0100 must be complied with.

The SKS planning guide (can be downloaded from www.sks-kinkel.de) must be followed during installation!

3 General information on the 6-wire Video BUS

- ✓ Both the loop resistance towards the indoor stations (GND and +22V) as well as that towards the door station must not be higher than 10 Ω .
- ✓ The additional length of all cables between door station and distribution board must be 75 m or less, the additional length of the indoor station furthest away and the distribution must not be more than 200 m.
- ✓ The BUS power has to be between 19 V and 26 V.
- ✓ For BUS lines and all other functions described twisted wire pairs have to be used. We do recommend to use J-Y(St)Y with a wire diameter of 0,8 mm. If needed the shield has to be statically grounded.
- ✓ Up to three indoor stations can be configured with the same call address (parallel operation).
- ✓ When using star wiring or very long lines passive/active distributors are compulsory.
- ✓ It is possible to realise special functions (e. g. light signal systems, automatic door opening etc.) with additional switch modules.

4 Signalling



LED 1: Pushing key recognized

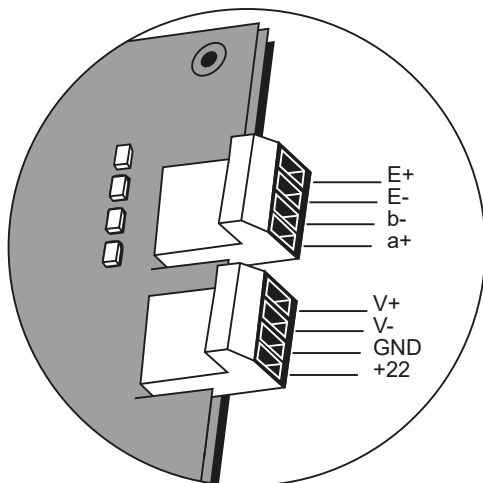
LED 2: Optical signalling of calls and

ringtone switched off/automatic door opener active

5 Terminal designation

Terminal	Designation
a+/b-	BUS terminals
E+/E-	Floor bell
V+/V-	Video signal
+22/GND	Voltage supply
P/F (special version)	Floating relay contact, switchable via the light key
L+/L-	RMA

5.1 Connection



The HTV4600 indoor station is connected via terminals a+/b- to the audio part of the 6-wire video BUS.

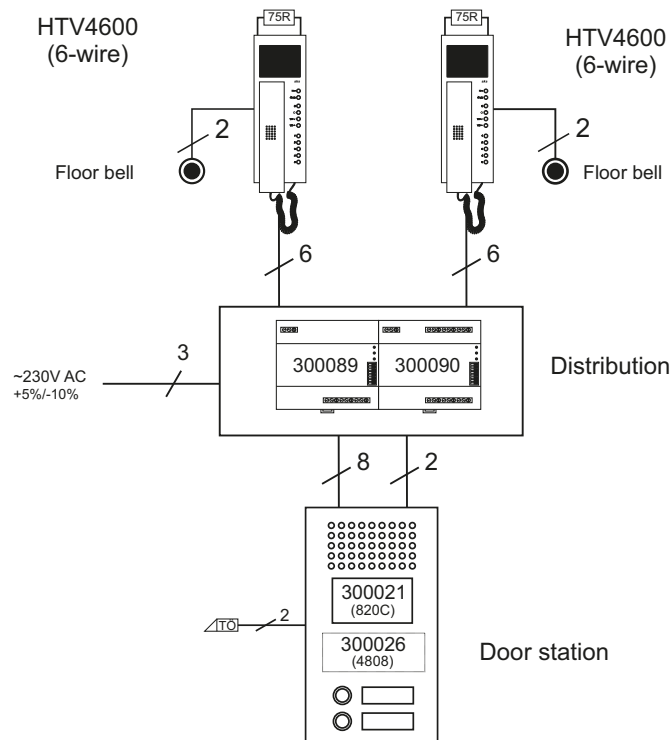
The video signal for the 6-wire video BUS is on terminals V+/V-.

Via terminals +22/GND the HTV4600 indoor station is supplied with 20-28 VDC.

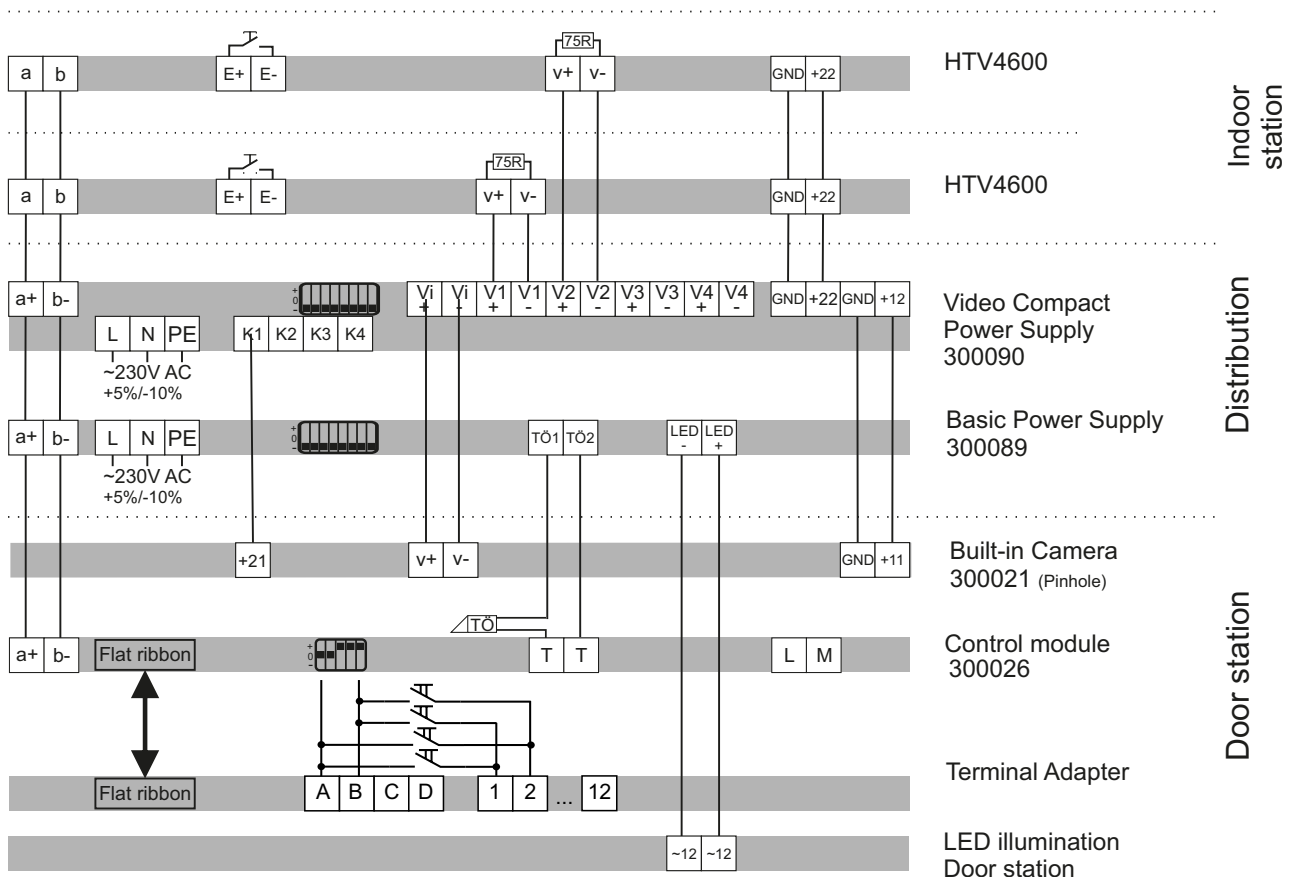
Optionally a floor bell (normally open relay) may be connected to terminals E+/E-.

6 Plans

6.1 Structure plan

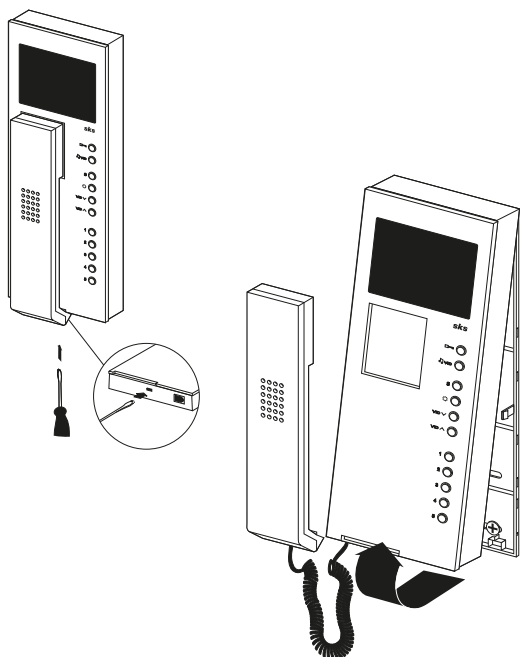


6.2 Wiring plan



7 Montage

7.1 Preparation

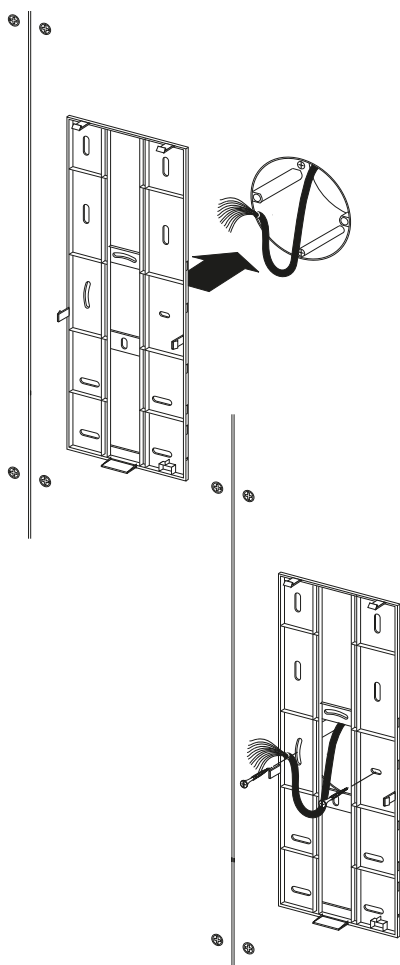


Use a screwdriver to release the indoor station from its supporting frame. This is done by inserting the screwdriver into the release opening at the bottom of the indoor station.

Carefully remove the indoor station from the support frame as shown in the drawing.

Pull the lower part of the HTV4600 indoor station towards you and carefully lift it upwards.

7.2 Mounting on flush mounted or cavity wall box



We recommend installing a flush-mounted or cavity wall box before mounting the supporting frame so that it is possible to use the screws to attach the supporting frame to the flush-mounted or cavity wall box. Use the fastening holes in the centre area of the supporting frame for this installation.

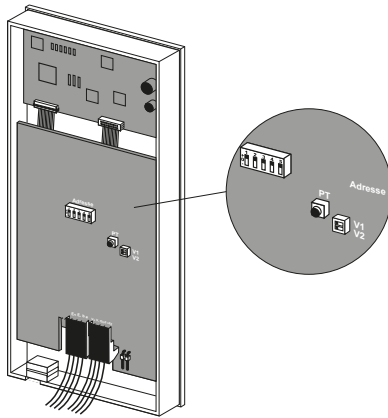
We recommend additional fixation of the supporting frame with screws in all four corners of the device.

Pull the installation cable through one of the openings of the supporting frame before screwing it onto the wall! When doing so put only those wires into the device which are actually needed. The cable mustn't be squashed or bent sharply.

Connect the terminals to the previously installed cable. The terminals are located at the back of the HTV4600 indoor station.

The pre-assembled cables are then connected to the HTV4600 indoor station.

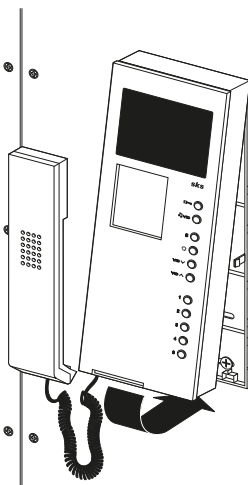
To avoid errors when connecting cables please use the planning guide or the wiring diagram.



Set the SKS BUS call address at the DIP switch on the back of the HTV4600 indoor station. Each address is assigned to a bell button at the door station. The SKS BUS table of call addresses can be found in the appendix.

Pay particular attention to the setting of the DIP switch when the HTV4600 indoor station is replaced!

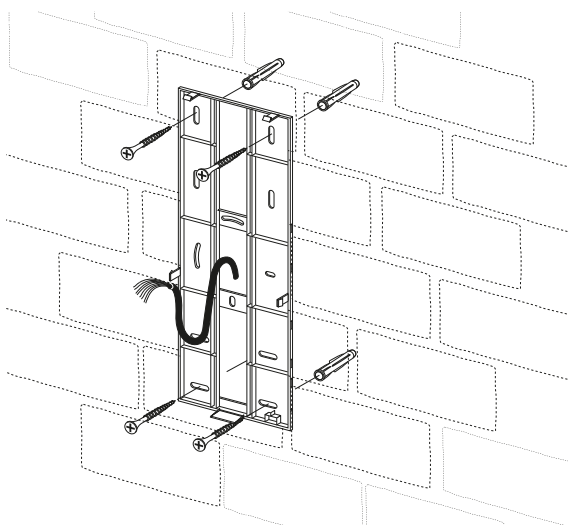
In the following plug the terminals into the HTV4600 indoor station.



Remount the HTV4600 indoor station in the upper part of the supporting frame.

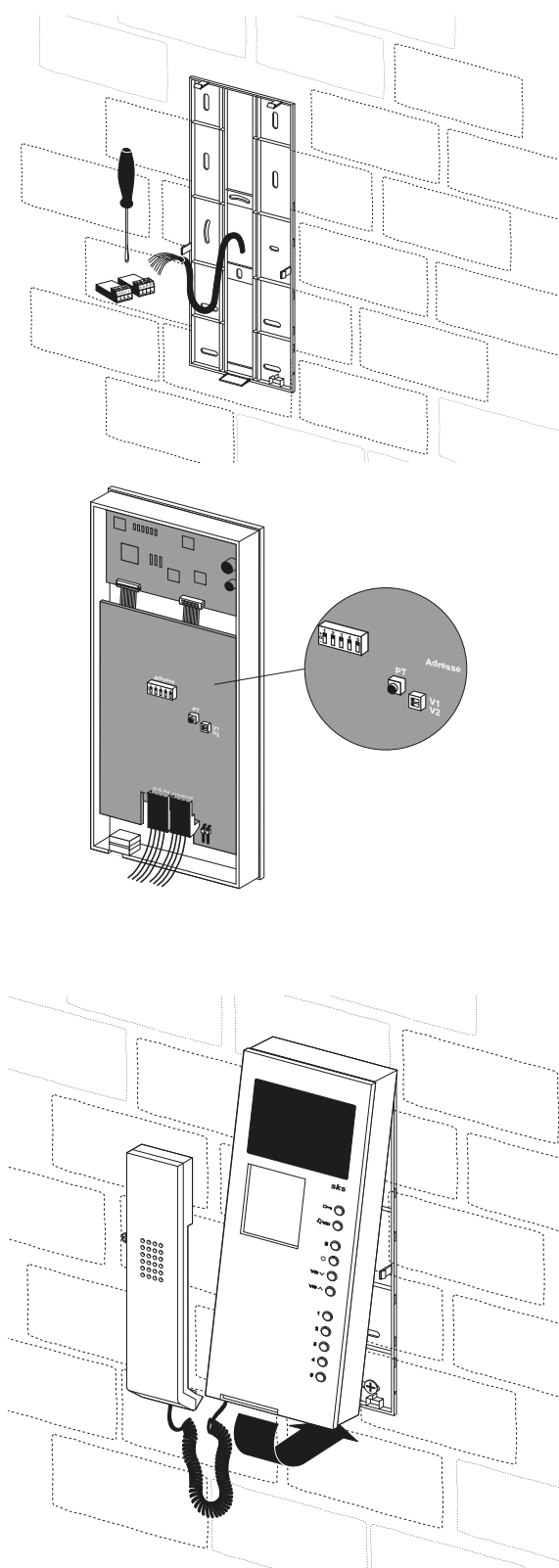
Subsequently press the HTV4600 indoor station onto the frame until it clicks into place.

7.3 Surface mounting



Using the screws attach the supporting frame of the HTV4600 indoor station to the wall. Please use the fastening holes provided on the supporting frame.

Pull the installation cable through one of the openings of the supporting frame before screwing it onto the wall! When doing so put only those wires into the device which are actually needed. The cable mustn't be squashed or bent sharply.



Connect the terminals to the previously installed cable. The terminals are located at the back of the HTV4600 indoor station.

The pre-assembled cables are then connected to the HTV4600 indoor station.

To avoid errors when connecting cables please use the planning guide or the wiring diagram.

Set the SKS BUS call address at the DIP switch on the back of the HTV4600 indoor station. Each address is assigned to a bell button at the door station. The SKS BUS table of call addresses can be found in the appendix.

Pay particular attention to the setting of the DIP switch when the HTV4600 indoor station is replaced!

In the following plug the terminals into the HTV4600 indoor station.

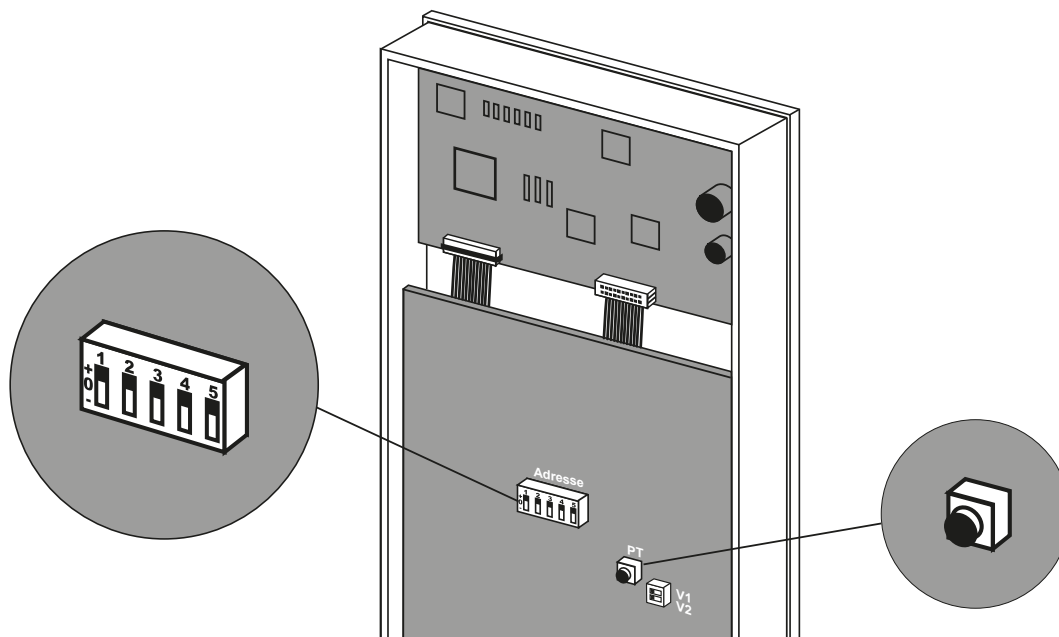
Remount the HTV4600 indoor station in the upper part of the supporting frame.

Subsequently press the indoor station onto the frame until it clicks into place.

7.4 Disassembly

Open the HTV4600 indoor station as described in chapter "Preparation" and remove it from the support frame. Remove the terminal plugs from the indoor station and if necessary the support frame by unscrewing it.

8 Initial setup



8.1 Setting of call address (i. e. one call button for one indoor station)



Please set the call address needed at the device's DIP switch according to the SKS call address table (s. appendix). Each call address is assigned to one call button at the door station.

In case only the main call address is used, this doesn't need to be programmed into the indoor station, setting the DIP switch will be sufficient.

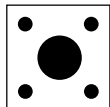
8.2 Programming of call addresses

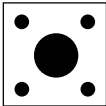
Programming call addresses is necessary only when internal or group calls are to be set up.

8.3 Programming of call addresses (i. e. two to five bell buttons for an indoor station)

If more than one bell button is assigned to one indoor station, all the relevant call addresses need to be programmed into the indoor station.

To program call addresses follow these steps:

Step	Description
1	If unsure whether call addresses have already been programmed into the indoor station or which call addresses have been programmed we recommend to delete all call addresses saved in the indoor station (s. next chapter "Deleting all call addresses").
2	Set the DIP switch to the main call address (= 1 st position in your storage space) which responds to calls made from the respective bell button at the door station.
3	 Keep hold of the programming button at the back of the device for about five seconds until you hear a signal tone.
4	After this signal tone you will hear another short tone signalling that the programming of the first call address on the first position in your storage space has been successful.
5	Change the DIP switch to the second call address (= 2 nd position in your storage space) which responds to calls sent to this indoor station.

Step	Description
6	 Keep hold of the programming button at the back of the device for about five seconds until you hear a signal tone.
7	After this signal tone you will hear another two short tones when programming the second call address, three for the third and four for the forth call address programmed, so that you know exactly which call address has been saved in which position (1 to 4) in your storage space.
8	To program further call addresses repeat steps 5 to 7. If you try to program more than four call addresses this will be refused and signalled by a respective tone. Using the DIP switch you can, if necessary, assign a fifth call address to the indoor station. To do so, set the respective call address in the DIP switch.

Hinweis	
	We do highly recommend to change the DIP switch back to the indoor station's main call address (i. e. the first address programmed), so that it can easily be recognized which bell button belongs to which indoor station in case of a breakdown. If the DIP switch is used for a fifth call address, we recommend to note down its own call address inside the housing, so that in case of a breakdown the setting can easily be restored. A maximum of four call addresses can be programmed into an indoor station. In case call addresses need to be changed all addresses that have been programmed into the indoor station have to be deleted.

8.4 Programming of internal call addresses

8.4.1 Internal call addresses, the indoor station responds to

Internal calls can only be performed with the HTV4600 version with eleven touch keys (item 100033), here up to five different call addresses can be called.

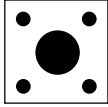
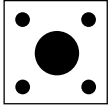
If internal calls are planned for a system, all relevant call addresses for each indoor station have to be programmed into it. The indoor station HTV4600 has four storage places for call addresses, the first of which is always used for its own call address, which responds to calls coming in from the door station (ringing the bell at the door station) and which identifies the indoor station.

All in all four call addresses can be programmed into an indoor station, these can be used for the following functions:

Type of call	Description
Door call	Call from one or more door stations to an indoor station
Internal call	Call from an indoor station to another indoor station
Group call	Call from an indoor station to more than one indoor stations

Using the DIP switch you can, if necessary, assign a fifth call address to the indoor station. To do so, set the respective call address in the DIP switch.

To program internal call addresses, the indoor station responds to (= receiving indoor station) follow these steps:

Step	Description
1	If unsure whether call addresses have already been programmed into the indoor station or which call addresses have been programmed we recommend to delete all call addresses saved in the indoor station (see next chapter „Deleting all call addresses“).
2	Switch the DIP switch to the main call address (= 1 st position in your storage space) which responds to calls made from the respective bell button at the door station.
3	 Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signal tone.
4	After this signal tone you will hear another short tone signalling that the programming of the first call address in the 1 st storage space has been successful.
5	Change the DIP switch to the internal call address (= 2 nd call address) which responds to internal calls send to this indoor station.
6	 Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signal tone.
7	After this signal tone you will hear two more short tones when programming the second call address, three for the third and four for the forth address programmed, so that you know exactly which call address has been saved in which position (1 to 4) in your storage space.
8	To program further call addresses repeat steps 5 to 7. If you try to program more than four call addresses this will be refused and signalled by a respective tone.

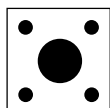
Attention


We do highly recommend to change the DIP switch back to the indoor station's main call address (i. e. the first address programmed), so that it can easily be recognized which bell button belongs to which indoor station in case of a breakdown.

A maximum of four call addresses can be programmed into an indoor station. In case call addresses need to be changed all addresses that have been programmed into the indoor station have to be deleted.

To call other indoor stations in the same system (= internal or group call, only possible with the 11-key version of the HTV4600) internal call addresses need to be saved on one of the five additional keys of the indoor station. To do so follow the steps below:

8.4.2 Deleting all internal call addresses the indoor station responds to from the call address storage space



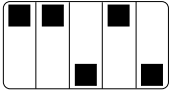
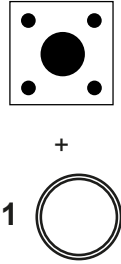
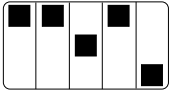
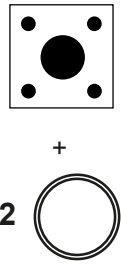
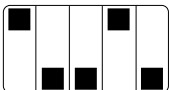
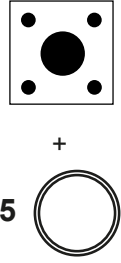
Single call addresses can not be deleted, all call addresses are always deleted at once. To do so keep hold of the programming key for 25 seconds. Deleting is finished, when you hear a three-second signal tone.

Attention


After deleting all programmed call addresses only the call address set at the DIP switch is effective

8.4.3 Internal call addresses that are called from the indoor station

To be able to call other indoor stations in the same system (internal or group call, only possible with the 11-key version of the HTV4600) their internal call addresses have to be programmed into one of the five additional keys. To do so follow these steps:

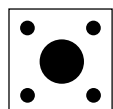
Step	Image	Description
5		Set the internal call address of the indoor station, the indoor station is supposed to call when key 1 is pushed.
6		Keep hold of the programming button on the back of the device and also keep hold of key 1 within two seconds. Hold both keys for 5 seconds until a signal tone is heard indicating that the programming has been successful. In the following if key 1 is pushed, the respective indoor station will be called.
7		Set the internal call address of the indoor station, the indoor station is supposed to call when key 2 is pushed.
8		Keep hold of the programming button on the back of the device and also keep hold of key 2 within two seconds. Hold both keys for 5 seconds until a signal tone is heard indicating that the programming has been successful. In the following if key 2 is pushed, the respective indoor station will be called.
...	...	...
13		Set the internal call address of the indoor station, the indoor station is supposed to call when key 5 is pushed.
14		Keep hold of the programming button on the back of the device and also keep hold of key 5 within two seconds. Hold both keys for 5 seconds until a signal tone is heard indicating that the programming has been successful. In the following if key 5 is pushed, the respective indoor station will be called.

Attention



If an internal call address is assigned to a key that has was assigned a different address before, the original programming will be deleted.

8.4.4 Deleting all internal call addresses from keys



+

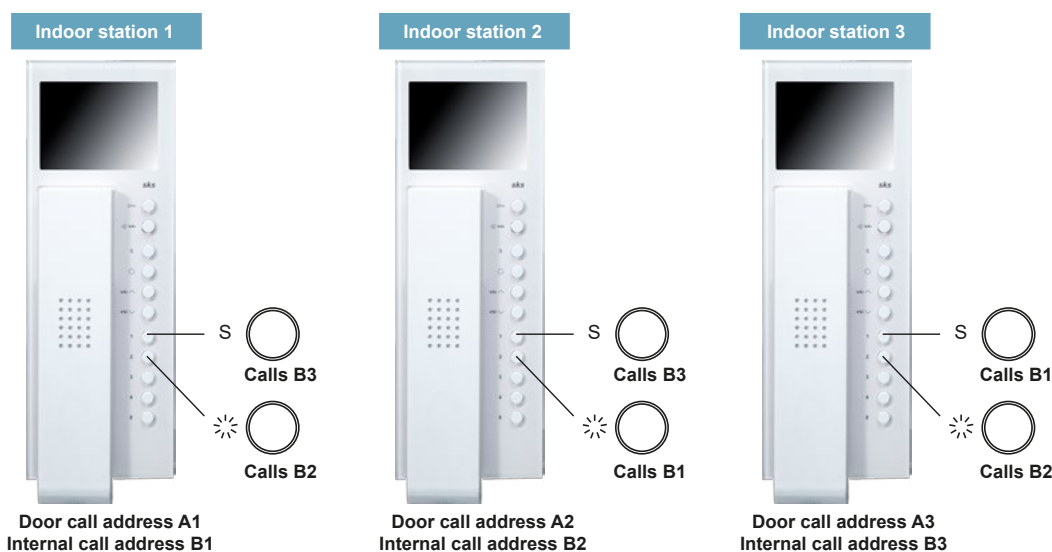


Single internal call addresses may not be deleted. All internal call addresses are always deleted at once. To do so keep hold of the programming key and one of the internal call keys. Deleting is finished when you hear a three-second signalling tone.

8.4.5 Example

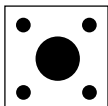
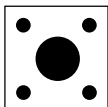
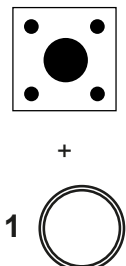
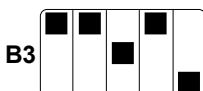
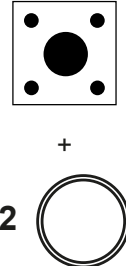
There are three indoor stations which are supposed to communicate with the door station AND with each other. Thus the following programming is necessary:

Storage location	Indoor station 1	Indoor station 2	Indoor station 3
Position 1 in the indoor station's storage space	A1	A2	A3
Position 2 in the indoor station's storage space	B1	B2	B3
S-key	B2	B1	B2
Light key	B3	B3	B1



To program indoor station 1 in full the following steps are necessary:

Step	Image	Description
1	A1	Set DIP switch to the main call address (= 1st position in your storage space, in our example from above A1), this responds to the referring bell button at the door station.

Step	Image	Description
2		Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signalling tone. After this signalling tone another, shorter tone will be played signalling that programming the first call address has been successful (storage location no. 1).
3		Set the DIP switch to the internal receiving address (= 2 nd position in your storage space, in the example above B1), which responds to internal calls sent to the indoor station.
4		Keep hold of the programming button at the back of the device for five seconds until you hear a signalling tone. After this signal tone another two shorter tones are audible when the second call address is programmed to indicate that this call address has been saved in the second internal storage location.
5		Set the internal call address (= internal call address of indoor station 2, saved on first internal call key, in the example above B2) at the DIP switch. This will be called by indoor station 1 when the respective key is operated.
6		Keep hold of the programming button on the back of the device and also keep hold of key 1 within two seconds. Hold both keys at the same time for five seconds until a signal tone is heard. Thus key 1 is assigned internal call address B2, i. e. if key 1 is pushed, indoor station 2 will be called.
7		Set the DIP switch to the internal call address (= internal call address of indoor station 3, saved on the internal call key 2, in the example above B3), this will be called by pushing the respective bell button at the door station.
8		Keep hold of the programming button at the back of the device and, within two seconds, also keep hold of the key 2. Keep hold of both keys for five seconds until you hear a signal sound. Thus key 2 has is assigned the internal call address B3, i. e. Sif key 2 is pushed, station 3 will be called.

Attention

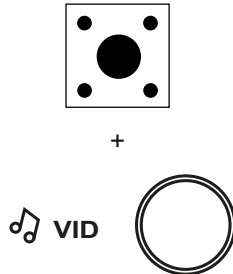

We recommend setting the DIP switch back to the main call address (= first call address programmed) after the programming is finished, so that it can easily be recognized which bell button belongs to which indoor station in case of a breakdown..

After programming the first indoor station go on programming indoor stations 2 and 3 in the same way.

8.5 Special functions

8.5.1 Video auto start

In the default setting the video image is started automatically when the indoor station is called. To deactivate this function proceed as follows:



Keep hold of the programming key and, within 2 seconds, keep also hold of the special key. Hold both keys until you hear a signal tone indicating that the video auto start has been switched off.

To reactivate this function repeat the procedure.

8.5.2 Audio and video privacy function

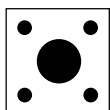
In the default settings the audio and video private function is automatically activated. This guarantees that the video image can not be started by a third party during an active call.

To deactivate this function contact our support.

8.5.3 Light key as potential free contact

Alternatively the light key may also be used as a potential free contact with a maximum of 24 V/0,5 A. If you prefer this implementation please note this down on your order!

8.6 Reset to default



At first unplug terminals a+/b-.

Keep hold of the programming key while connecting the device to the BUS to reset all settings to default and delete all programmed call addresses and internal call addresses at the same time.

A signal tone indicates that the reset has been performed successfully.

Attention

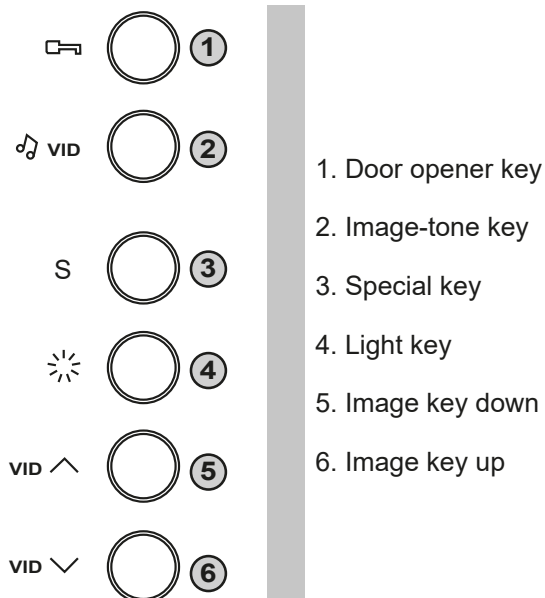


After a reset only the one call address set at the DIP switch is effective.

9 Operation

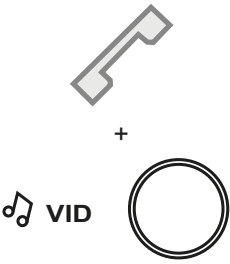
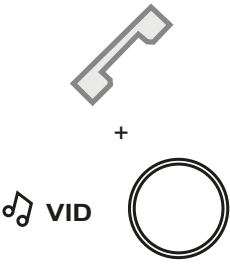
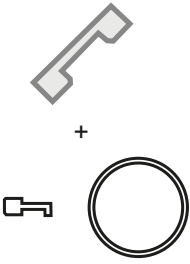
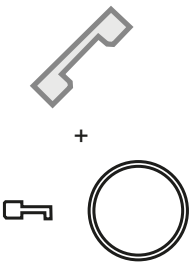
The HTV4600 indoor station is operated mainly by the keys right to the receiver. Using these most functions are performed and settings are changed.

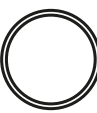
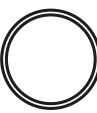
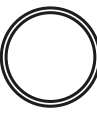
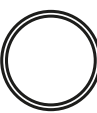
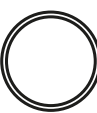
9.1 Keys



The functions are described in the following table:

Touch key	Function	Description
	Answer call	To answer a call pick up the receiver after the indoor station has rung, to end a call put it down again. To mute a call for a short time (up to 6 seconds) you can put down the receiver, when you pick it up again you can go on speaking. Please mind that a call is active for a maximum of 2.5 minutes only after ringing and that the door opener will also function in this time span only.
	Get image or switch to a different camera	To display the camera image from the door station at the indoor station when no call is active hit the image-tone key. No image is shown if the system is in privacy mode, i. e. if another indoor station is showing an image. In case there is more than one camera you can switch to a different camera by hitting the image-tone key once again.
 + + 	Adjust luminance, colour and/or contrast	Hit the image-tone key, to start the camera image. No image is shown if the system is in privacy mode, i. e. if another indoor station is showing an image. To adjust luminance, colour and/or the contrast of the video display, push both image keys (up and down) at once first. Using the up and down image keys you can change and adjust the settings. To switch to the next menu point you need to push both image keys (up and down) again at the same time.

Touch key	Function	Description
	Deactivate ringtone	Pick up the receiver and hold the image-tone key (for about 5 seconds) until you hear three short signal tones confirming that the ringtone is now deactivated. To signal this the LED of the image-tone key is flashing once per second. Please mind that the ringtone is automatically reactivated after 12 hours or after power failure. The mute function is effective for door calls and floor calls. Incoming calls are still recognizable as the flashing of the LED of the image-tone key gets faster and (if activated) the auto start of the video image.
	Activate ringtone	To switch the ringtone back on the indoor station must be in idle mode, i. e. no call is active. Pick up the receiver and push the image-tone button for 1 second. A long, high signal tone and the image-tone LED switching off indicate that the task has been performed successfully.
	Open door	After the indoor station was called the door can be opened within 2.5 minutes with the door opener key.
	Switch on automatic door opener	To activate the automatic door opener pick up the receiver and push the door opener button for 5 seconds until you hear four signal tones. These and the of LED 2 (around the tone image key) indicate that the function has successfully been activated. LED 2 keeps flashing as long as the automatic door opener is active, ringtones are still audible. Please mind that the automatic door opener is automatically deactivated again after 12 hours or after power failure.
	Switch off automatic door opener	To switch off the automatic door opener pick up the receiver and additionally push the door opener button for one second until you hear a signal tone indicating that the automatic door opener has successfully been switched off, the flashing of LED 2 (around the tone image key) stops.

Touch key	Function	Description
 VID  +  	Change ringtone of calls from the door station	The ringtone of calls coming from the door station is the one initiated by someone ringing the doorbell. To change this ringtone start by holding the tone key and additionally tap on the door opener key, so that the actual ringtone is played. Tapping the door opener key again another ringtone will be played – all in all there are eight ringtones to choose from. To pick a respective ringtone let go of both keys while it is played. The ringtone will now be set as standard.
 VID  +  	Change ringtone of calls from the floor station	The ringtone of calls coming from the floor door station is the one initiated by someone ringing the bell on your floor door. To change this ringtone start by holding the tone key and additionally also hold the door opener key, so that the actual ringtone is played. If you keep hold of both keys another ringtone will be played – all in all there are four ringtones to choose from. To pick a respective ringtone let go of both keys while it is played. The ringtone will now be set as standard.
 VID 	Change ringtone volume	To change the ringtone volume keep hold of the tone key so that signal tones are played at the actual volume. If you keep hold of the key, the volume is lowered step by step. There are five steps, if the lowest step is exceeded, the loudest one will be played again. To pick a step, let go of the key at the volume you prefer to set it as standard.
S 	Special functions (Only possible with an additional switching actor or BUS actuator module!)	The special key „S“ is usually used for switching with the help of an additional switching actor or BUS actuator module, i. e. for opening a floor door or to call the concierge. If the function is activated and assigned to this key, push the „S“ key and keep hold of it until you hear a signal tone to carry out the function.
 	Switch on light (Only possible with an additional switching actor or BUS actuator module!)	The light key is usually used for switching with the help of an additional switching actor or BUS actuator module. By pushing the light key a command is sent to the BUS, which can be used for switching by an actor. If the function is activated and assigned to this key, push the light key to switch on the light. A signal tone confirms that the function has been performed successfully.
1  bis 5 	Internal call (Only possible with the 11-key version of the HTV4600 (item 100039)!))	Here you can set up up to five internal call addresses. To send out an internal (or group) call hit the respective button. A signal tone is played and the respective indoor station, saved on this button, is called. For programming internal call addresses please contact your landlord or electrician.

10 Technical Data

Electrical data

Voltage supply +22/GND	20–28 VDC
Voltage a+/b-	19–25 VDC

General data

Display	320 x 240 pixels
Temperature	-10°C to +45°C
Humidity	20% to 90%, non-condensing
Housing	Plastic housing optionally with glass cover (item 100039)
Measurements (width x height x depth)	95 x 255 x 43 mm
Protection class	IP20

11 Service

The current legal regulations apply for warranty. (See also general terms and conditions which are either enclosed or can be downloaded from www.sks-kinkel.de/agb/.)

11.1 Warranty

Our customers and electricians are offered a simplified handling of warranty claims. For more information on this please refer to the terms and conditions on our internet page or contact our SKS support hotline.

11.2 Service and support

Our support team is happy to put their services at your disposal and provides practical assistance and advice. The SKS support team may be reached by email or phone. When contacting us please provide a description of the fault as accurate as possible, the project name, your name and your customer ID.

The following options are available:



SKS Support Hotline +49 (0) 2661 98088112

SKS Support E-Mail support@skS-kinkel.de

11.3 Address



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
 Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
 E-Mail: info@skS-kinkel.de, www.skS-kinkel.de

13 Disposal instructions



Do not dispose of the device in the regular household waste but take it to a collection point for electronic waste. Please ask for your collection point at your municipal administration or the local authority.

Separately disposing of old electrical and electronic devices is supposed to allow for reusing, recycling of materials and respectively other ways of recycling of old devices as well as to avoid negative effects of the disposal of potentially environmental hazardous substances or substances endangering the human health contained in the devices.

Dispose of the packaging in the respective separate containers for cardboard, paper and respectively plastic.

The products comply with the regulatory requirements, in particular with electrical and electronic equipment act and the REACH-regulation. (EU- guideline 2012/19/EU WEEE and 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-regulation and the law implementing regulation (EG) Nr.1907/2006).

12 Liability disclaimer

We have checked the content of this document to verify that it corresponds to the hard- and software described herein. There may, however, be deviations and SKS-Kinkel Elektronik GmbH may not be held liable for a lack of conformity. The information in this document is checked regularly and necessary changes are made in subsequent issues.

14 Appendix

DIP-switch settings for indoor stations, switch actuator and TK-adapter

Standard call address range												Extended call address range																																																																																			

SKS-Kinkel Elektronik GmbH
Im Industriegebiet 9
56472 Hof/ Westerwald

Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0
Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sk-s-kinkel.de
Web: www.sk-s-kinkel.de